

Wiesbadener Tagblatt.

Verlag Langgasse 21
Tagblatthaus.

Geschäftszeit: 8 Uhr morgens bis 6 Uhr abends, außer Sonntags.
Postfachkonto: Frankfurt a. M. Nr. 7406.

Wöchentlich

6 Ausgaben.



Preis:

Tagblatt: Nr. 6050-10.

Von 6 Uhr morgens bis 6 Uhr abends, außer Sonntags.
Postfachkonto: Frankfurt a. M. Nr. 7406.

Bezugspreis: Im Verlag abgeholt: M. 1.20.—, in den Ausgabestellen: M. 1.40.—, durch die Träger ins Haus gebracht: M. 1.60.— monatlich. — Bezugsbestellungen nehmen an: der Verlag, die Ausgabestellen, die Träger und alle Postanstalten. — Im Falle höherer Gewalt, Betriebsstörungen oder Streiks haben die Bezugsnehmer keinen Anspruch auf Lieferung des Blattes oder Erstattung des entsprechenden Entgelts.

Anzeigenpreise: Erstmalige Anzeigen M. 1.00.—, Fortsetzung und Schlussanzeigen M. 0.40.—, ausserordentliche Anzeigen M. 1.40.—, deutsche Reklamen M. 1.00.—, ausserordentliche Reklamen M. 1.40.— für die einspaltige Kolonelle oder deren Raum. — Bei wiederholter Aufnahme unveränderter Anzeigen entsprechende Nachlag. — Schluss der Anzeigen-Kameras: 10 Uhr vormittags. — Für die Aufnahme von Anzeigen an vorgeschriebenen Tagen und Plätzen wird keine Gewähr übernommen.

Berliner Abteilung des Wiesbadener Tagblatts: Berlin-Wilmersdorf, Landwehrstraße 35, Fernsprecher: Hülnd 3186.

Nr. 47.

Samstag, 24. Februar 1923.

71. Jahrgang.

Englands Passivität und Amerikas Zurückhaltung.

aus Berlin, 24. Febr. (Drahtmeldung unserer Berliner Abteilung.) Der sozialdemokratische Abgeordnete Dr. Breitscheid, dessen Londoner Reise in der deutschen Presse viel besprochen wurde, gibt jetzt im „Vorwärts“ seine Eindrücke wieder. Er betont in diesem Bericht, daß er sich in London in der Hauptsache darauf beschränkt habe, die englische Arbeiterpartei über die Lage in Deutschland zu unterrichten und sich selbst darüber zu informieren, wie diese Partei und die anderen politischen Gruppen über die Möglichkeit eines irgendwie gearteten

englischen Schrittes zur Unterstützung Deutschlands dächten. Die Eindrücke, die Breitscheid wiedergibt, bestätigen im wesentlichen das Bild, das sich aus den Reden im englischen Parlament und aus den Äußerungen der englischen Blätter für den aufmerksamen Beobachter ergibt. Breitscheid betont, daß nicht nur in den Kreisen der Arbeiterpartei und Liberalen, sondern auch in den Kreisen der Konservativen das französische Vorgehen scharfe Kritik erfahre. Er fährt dann aber fort: Frankreich ist immer noch der Verbündete Englands und man schreit davor zurück, sich aus dem Verbündeten durch ein von diesem nicht gebilligtes Vorgehen einen Gegner zu machen. Wenn eine englische Intervention in Paris abgelehnt werden sollte, entstünde ganz natürlich eine tiefe Verstimmung, die auf die Dauer einen Konflikt heraufbeschwören müßte. Einen Konflikt aber will das englische Volk in seiner überwiegenden Mehrheit unter allen Umständen vermeiden. Denn nirgendwo ist die Abneigung größer gegen einen neuen Krieg als in England. Das ist auch der Grund, aus dem in allen Parteien eine starke Strömung zugunsten der Entfernung der englischen Truppen aus dem Kölner Gebiet besteht. Man fürchtet Reibungen mit den Franzosen und ist eher geneigt, sich einseitig überhaupt von dem Kontinent zurückzuziehen, als es auf Zusammenstöße ankommen zu lassen!

Nun hat ja Bonar Law bei einem Frühstück der Union der Englisch-Sprechenden erneut

einen Appell an Amerika

gerichtet, wobei er ausführte, er hoffe, die amerikanische Regierung werde, wenn sich Gelegenheit biete, nicht mehr abseits der Schwierigkeiten der ganzen Welt stehen. In Amerika ist man aber offenbar keineswegs gewillt, die passive Haltung aufzugeben und eine Vermittlungsaktion zu unternehmen, die durchzuführen England sich weigert. Charakteristisch hierfür sind auch Äußerungen, die der amerikanische Großindustrielle Schwab, der sich auf einer Europareise befindet, englischen Pressevertretern gegenüber getan hat. Schwab erklärte nämlich, daß er sich die Lösung des Reparationsproblems nur in der Form einer Festsetzung der deutschen Leistungsfähigkeit durch einen kleinen Ausschuss von Diplomaten und Sachverständigen denken könne, wobei auch die Vereinigten Staaten mitwirken müßten. Um keinerlei falsche Hoffnungen zu erwecken, betonte er aber, die Zeit für eine solche Intervention sei noch nicht gekommen.

Englands Passivität und Amerikas ausgesprochene Zurückhaltung bilden natürlich für die französischen Nationalisten eine Ermutigung, die Pariser Regierung aufzufordern, die Ruhraktion nicht nur bis zum Abschluß wirtschaftlicher Abmachungen mit Deutschland zu treiben, sondern ihr

neue Ziele

zu geben. Der Pariser Berichterstatter der „Times“ weist daraufhin, bei der Besprechung zwischen Theunis und Painlevé seien diese neuen Ziele erörtert worden. Der Berichterstatter meldet, in französischen und belgischen Kreise erwäge man, im Falle Deutschland nachgeben sollte,

den Friedensvertrag zu erlösen

durch ein Dokument, das die Schäden des alten Vertrages vermeiden müsse. Beachtenswert ist hierbei, daß dieser neue Vertrag ohne England geschlossen werden soll, und aus den Ausführungen der „Times“ geht hervor, daß dabei die alte Forderung der französischen Nationalisten, die Rheingrenze, die Hauptrolle spielt!

Keine Intervention Amerikas.

W. T. B. Paris, 24. Febr. Havas meldet aus London: Nachrichten anscheinend deutschen Ursprungs oder deutscher Inspiration hätten auf eine etwaige Intervention der Vereinigten Staaten in der Ruhrfrage angespielt. Die Havas-Agentur glaubt erklären zu können, daß nichts falscher sei. Die amerikanische Regierung sei der Ansicht, daß der

Augenblick einer Vermittlungsaktion noch nicht gekommen sei. Man dürfe feststellen, daß nach Mitteilungen aus offizieller Washingtoner Quelle die Regierung der Vereinigten Staaten sich zurzeit abseits zu verhalten beabsichtige mit Rücksicht darauf, daß Frankreich souverän sei und man sich in einen derartigen Konflikt nicht einmischen dürfe.

Die Verkehrslage in Mainz.

Wd. Mainz, 24. Febr. (Eig. Drahtbericht.) Der Postverkehr ruht in Mainz noch. Verhandlungen mit den Besatzungsbehörden schweben. Die Lage ist im übrigen noch unverändert. Der Versuch die Strecke von Ehrenbreitstein nach Koblenz zu betreiben, ist wieder gescheitert, da auf Bahnhof Niederlahnstein Schwierigkeiten mit den Besatzungsbehörden eintraten. Dagegen ist der Betrieb von Alsen nach Gaubischheim wieder aufgenommen.

Wd. Mainz, 24. Febr. (Eig. Drahtbericht.) Das „Echo der Rhein“ teilt mit: Da der Streik der Post- und Telegraphenbeamten von längerer Dauer sein könnte, haben die französischen Behörden einen telephonischen Feuermeldedienst eingerichtet, der die telephonische Erzeugung der Feuerwache und sämtlicher Polizeibezirke und Polizeiwachen im Stadtbezirk sichern soll.

Wd. Mainz, 24. Febr. (Eig. Drahtbericht.) Die Franzosen handhaben die Nachverlebensperre sehr streng. Am ersten Tag der Enzerte wurden vom Truppenübungsplatz Großer Sand 22 Patrouillen, bestehend aus einem deutschen Polizeibeamten, einem französischen Gendarmen und einigen Soldaten ausgesandt, die alle nach 9 Uhr ohne Erlaubnis schein auf der Straße befindliche Passanten aufgriffen. Die Befragten mußten zuerst den französischen Patrouillenmann mitnehmen, um dann nach Feststellung ihrer Personallien, wieder entlassen zu werden.

Der französisch-belgische Plan.

W. T. B. Paris, 24. Febr. Der Brüsseler Berichterstatter des „Devoir“ will von einer nachstehenden Version erfahren haben, man werde erst dann die große Linie der französisch-belgischen Vorklage bekanntgeben, wenn die deutsche Regierung selbst Vorklage mache. Eine Vermittlung werde man nicht annehmen. Der französisch-belgische Plan enthalte folgende Hauptpunkte: Zunächst werde man von Deutschland verlangen, daß es Ordnung in seine Finanzen bringe und die Kontrolle des Garantiefomites oder einer anderen internationalen Organisation annehme. Das Beispiel Österreichs biete, was sich in dieser Hinsicht tun lasse. Sei das geschehen, so werde man Deutschland ein Moratorium für die Vorklagen gewähren und dann sich mit der allseitigen Zurückziehung der Besatzungstruppen aus dem Ruhrgebiet einverstanden erklären in dem Maße, in dem Deutschland die Sachlieferungen ausliefere. Das sei der Plan, den Painlevé bereits ausgearbeitet habe. Einen anderen gebe es nicht. Man lege den Betrag der Sachlieferungen, von denen die Zurückziehung aus dem Ruhrgebiet abhängt, nicht fest, sondern lasse sich Deutschland derartige Anordnungen als eine Schwäche auslegen würde. Man sei aber sehr entschlossen, nicht nachzugeben. Es sei Deutschlands Sache, die ersten Schritte zu tun.

11 Fragen Vanderveldes über die Ruhrbesetzung.

D. Paris, 24. Febr. (Eig. Drahtbericht.) Der belgische Abgeordnete Vandervelde hat der belgischen Regierung wegen der Ruhrbesetzung elf Fragen vorgelegt. U. a. fragt er nach einer Meldung des „Devoir“ aus Brüssel nach dem genauen bisherigen Ergebnis der Besetzung, der Kohlenverteilung zwischen Frankreich und Belgien, der italienischen Mitwirkung, der Höhe der Besatzungskosten für Belgien usw. Ferner fragt er, ob für eine Kontrollkommission von 60 Ingenieuren wirklich zwei Armeekorps nötig wären, welche Folgen die Besetzung für die belgische Industrie habe und was die belgische Regierung getan habe, um das Fallen des belgischen Franken infolge der Ruhrbesetzung aufzuhalten.

10 Millionen Goldmark an die Reparationskommission gezahlt.

D. Paris, 24. Febr. (Eig. Drahtbericht.) Die „Chicago Tribune“ meldet, die deutsche Regierung habe an die Reparationskommission einen Betrag von 10 Millionen Goldmark zur Deckung der Kommissionskosten gezahlt. Die Überweisung dieses Betrages erfolgte auf eine Forderung hin, die von der Kommission nach Berlin gerichtet wurde. In den Kreisen der Kommission soll man, wie das genannte Blatt hinzufügt, über die Promptheit dieser Zahlung ein wenig erstaunt gewesen sein.

Beratungen der Reparationskommission.

W. T. B. Paris, 24. Febr. Die Reparationskommission hat wie das „Journal des Débats“ mitteilt, gestern einen Bericht des amerikanischen Delegierten Bonden entgegengenommen über die Anteilnahme der durch den Friedensvertrag in den Reich deutschen Gebietes gelangten Staaten an den deutschen Schulden. Auf der Tagesordnung standen ferner die Geldleistungen der deutschen Sachlieferungen für das Jahr 1922, die Zahlung der Zollaufgaben auf Reparationskonto und die Zolllieferungen an Frankreich und Einzelheiten im Zusammenhang mit der Regelung der österreichisch-ungarischen Schulden.

Lloyd George über die Ruhraktion.

Br. Berlin, 24. Febr. (Eig. Drahtbericht.) Die „D. A. Z.“ veröffentlicht einen weiteren Artikel von Lloyd George, der sich mit der Ruhrfrage befaßt. Nachdem der vorläufige Schlag der französischen Regierung offensichtlich fehlgeschlagen sei, sagt der ehemalige Premierminister, verdoppelte Frankreich die Einsätze bei jeder Niederlage. Wann und wo werde das enden? Mit menschlichen Leidenschaften sei schiefespielen. Frankreich habe nunmehr alle Hoffnung aufgegeben, die Bergwerke, Eisenbahnen und Industrieanlagen der Ruhr durch militärische Beauftragte zu betreiben. Darum habe man eine neue Politik improvisiert. Sie bestehe in nichts weniger als in der Belagerung Deutschlands. In Deutschland seien alle Kreise im Widerstand einig. Es könne eine Entwicklung eintreten, gegen die die Hilfsmittel der Eindringlinge verlagern würden. Bei jeder Nachwahl, die jetzt in Frankreich ausgefochten würde, seien die Vorkämpfer für den Ruhrmarsch durch große Mehrheiten besiegt worden. Die französischen Arbeiter seien gegen diese Politik. Die Bauern hätten die militärischen Abenteuer satt.

Die englisch-französischen Abmachungen über den Eisenbahnverkehr.

W. T. B. Paris, 23. Febr. Havas berichtet aus London, über die Ergebnisse der Verhandlungen zwischen General Godien und General Panot in Köln sei nichts mitgeteilt worden, ebensowenig über die diesseitigen endgültigen Absichten der englischen und der französischen Regierung; indessen gäbe die aus London eingehenden Nachrichten Grund zu der Annahme, daß die Abmachungen der unmittelbar an der Frage interessierten Länder zu einer Annäherung zwischen der französischen Forderung und dem englischen Vorschlag geführt hätten. Havas gibt jedoch diese Information nur unter Vorbehalt wieder. Es werde hinzugefügt, daß die Verhandlungen ziemlich weit fortgeschritten seien, und daß man sogar daran denke, in die endgültigen Abmachungen zwischen der Pariser und der Londoner Regierung eine Garantie für Frankreich mitaufzunehmen. Eine der Bestimmungen dieser Abmachungen solle a. B. vorsehen, daß falls deutsche militärische Kräfte die Sicherheit der französischen Truppen im Ruhrgebiet in Gefahr brächten — sei es dadurch, daß sie von ihren Verbindungsstellen abgeschnitten würden, sei es bei einem offenen Angriff —, die Belagerung der Kölner Eisenbahnkreuze durch die Franzosen eine weitere Ausdehnung erfahren könnte. Mit einem Wort, die englische Regierung würde der französischen Regierung größere Erleichterungen gewähren, die der Lage entsprechen würden, wenn gewisse Belagerungsmaßnahmen stattfänden. Bis jetzt habe man noch keine Angaben über die Zahl der französischen Truppen, die über Köln geleitet werden könnten, ebensowenig über die Einzelheiten des französischen Verkehrs auf diesen Strecken.

D. London, 24. Febr. (Eig. Drahtbericht.) Der französische Botschafter St. Aulaire hatte gestern eine Unterredung mit Lord Curzon über die Frage der rheinischen Eisenbahnen. Das Projekt, das von den Generalen Panot und Godien ausgearbeitet und den Regierungen unterbreitet worden ist, wird wahrscheinlich einige Änderungen erfahren. Es ist zu diesem Zweck eine Sonderkommission unterbreitet worden, die folgende Fragen prüfen wird:

1. Festlegung der neuen Grenze im Westen der englischen Zone, die die Linie Düsseldorf-Düren in das französisch-belgische Gebiet einbezieht.
 2. Festlegung der Zahl der Züge, die Frankreich täglich durch die englische Zone befördern darf. Das Vorkriegsmaß ist 10 Züge täglich.
 3. Festlegung der Zahl der Güter- und Personenzugmaschinen, aus denen sich diese Züge zusammensetzen sollen.
- Die belgische Regierung wird über die Verhandlungen zwischen den beiden Regierungen auf dem laufenden gehalten werden. In diesem Zweck empfing der französische Botschafter nach seiner Rückkehr aus dem Auswärtigen Amt den belgischen Botschafter, dem er den Inhalt seiner Unterredung mit Lord Curzon mitteilte.

Die Bochumer Stadtverordneten-Versammlung aufgehoben.

W. T. B. Bochum, 24. Febr. Gestern abend 6 Uhr wurde von den Franzosen unter Aufwendung von 10 Tanks und 2 Lastkraftwagen die Stadtverordneten-Versammlung in Bochum aufgehoben. Festgenommen wurden der Oberbürgermeister, 4 Beigeordnete und 18 Stadträte. Bei den Stadtverordneten handelt es sich nur um solche, die nicht Vertreter der Arbeitnehmer sind. Ein Offizier trat an jeden der anwesenden Herren heran mit der Frage, ob sie sich verpflichteten, alles das zu liefern, was die Franzosen durch Requisition nicht erreichen konnten. Die Gemeindefunktionäre berieten gestern abend spät über einen etwaigen Generalstreik, der heute mittag 12 Uhr beginnen soll.

Die Städte des Ruhrgebiets ohne Oberbürgermeister.

Br. Düsseldorf, 24. Febr. (Eig. Drahtbericht.) Nunmehr sind sämtliche Städte des Ruhrgebiets von Dortmund bis Düsseldorf mit Ausnahme von Hamm und Mülheim ohne Oberbürgermeister.

Keine Besetzung Elberfelds.

D. Paris, 24. Febr. (Eig. Drahtbericht.) In Elberfeld war gestern das Gerücht verbreitet, daß die Besetzung der Stadt durch die Franzosen geplant sei. Wie hierzu erklärt wird, ist dieses Gerücht unbegründet.

Tribüne-Kasino

Friedrichstraße 22. Direktion: Gustav Jacoby.
Sonntag, 25. Februar 1923, abends 7 1/2 Uhr:

Man lacht am Sonntag!

Operette, Witz, Rheinlieder, Scherz, Humor.

Extra-Vorverkauf:

Sonntag,
11—1 Uhr vormittags
ab 6 Uhr abends

Kasino.

Taunus-Garage!

fährt Tag u. Nacht nach allen Richtungen mit

eleganten Personen-Autos.

Tel. 2640 u. 88.

Adolfstraße 12.

Cabaret „Sanssouci“

Mainz
Heidelbergerf. 14. Direkt. Fr. Pelt. Tel. 4341.
Täglich abends 8 Uhr: F3
Das glänzende Februar-Programm!

Café Rittler — Unter den Eichen.

Sonntag, den 25. Februar 1923:
Neu renovierter Parkettsaal
ab 3 1/2 Uhr geöffnet.

Treffpunkt der Privat-Gesellschaft „Brunhilde“.
Alle Privat-Unterhaltungs-Gesellschaften herz. eingel.
Für humoristische Unterhaltung ist gesorgt.

Kristall-Palast.

Ab Samstag, 24. Febr. Erstaufführung!
Der National-Großfilm!

Gesetz u. Liebe!

Das intern. Gesellschaftsdrama in 5 Akten.
Hauptdarsteller:
Madame Lissenko, Octave Mosjoukine
E. Grawitch.

Familie Gänselein

Ein Sonntagsausflug in 2 Akten.

Beginn der Vorstellungen:
3¹⁵, 5³⁰ und 8¹⁵ Uhr.

Rörbe und Stühle

werden lauter geflochten.

Bürstenwaren

aller Art empfindlich F201

Blindenanstalt

Bismarckstraße 11.

Fernsprecher 6036.

Bereinigung Jüd. Frauen C. B.

Montag, den 5. März 1923, abends 8 1/2 Uhr.
im Saale der Nassau-Loge, Friedrichstr. 35, Seitenbau:

Ordentl. Mitglieder-Versammlung.**Tagesordnung:**

1. Jahresbericht.
2. Kassenbericht.
3. Antrag auf Erhöhung des Mitgliederbeitrages.
4. Neuwahl des Vorstandes u. d. Kassenprüferinnen.
5. Verschiedenes.

Daran anschließend: Rezitationen.

Anträge sind schriftl. bis spätestens 2. März an die
1. Vorsitzende, Frau Dora Rosenthal, Alwinenstr. 18,
zu richten. Der Vorstand.

Literarische Gesellschaft Wiesbaden. C. B.

Donnerstag, 1. März 1923, 8 Uhr, im H. Kurhaus:
Dr. Selma Blecher: „Das Ende des lit. Expressionismus“.
Karten zu 250 u. 150 Mk. an der Kurhaus-
kasse. — In Einzahlung der fehlenden Beiträge
wird freundlichst erinnert. F291

Der Herr und die Dame,

welche in dem Schokoladengeschäft, Graben-
straße 9, ein Kurzwarengeschäft
en gros einrichten wollten, werden gebeten
noch einmal vorzusprechen.

Neesers Schokoladenhaus,
Grabenstraße 9.

Kein Diebstahl

oder Auswechsell Ihrer elektr. Birnen

im Geschäft, Fabriken, Hotels usw.

durch unberufene Personen, wenn Sie auf dieselben
Ihre Firma stützen lassen. (Einzige Kontrolle.)
Ausgef. im Landrats-Amt. — Muster zu Diensten.

Reparaturen und Neuanfertigung
von Kunstverglasungen.

Glasmalerei K. Stemmler

Wielandstraße 11.

Ankauf von Blei und Zinn.

Wettannahme-Stelle!

staatlich konzessioniert
für alle in- u. ausländischen Rennen.

Kl. Kirchgasse 3. Karl Kaiser, Telefon 5292.

Zweigstelle:

Heinrich Weiland,

Rheingauer Straße 18, Part. rechts.
Telephon 4693. Telefon 4693.

**Deutsche Demokratische Partei**

Diskussions-Abend

Dienstag, den 27. Februar, von
8 1/2—10 Uhr, in der Geschäftsstelle
Rheinstraße 2, 1: Stadtverordneter
Ed. Hanjoh: „Das Han. West und
unser Stadtparlament.“ F365

Cabaret „Atlantic“

Kirchgasse- und Luisenstraße-Ecke.

Internationales Programm
erster Künstler.

Anfang täglich 8 1/2 Uhr.

Sonntags: 4-Uhr-Tee.

Original-Jazz-Band.

**Goldstern Silberstern**

Cabinet

die Marken der Kennen

feinster Obstschäumwein.

Zu haben in allen einschlägigen Geschäften:
LISCHU A. G. WIESBADEN

**„Schwalbacher Hof“**

Heute Samstag,

ab 8 Uhr:

Morgen Sonntag,

ab 4 Uhr:

Vorzügliche Kapelle

mit Indianola-Jazz-Band.

K. P. Tanz-Palast

Samstag und Sonntag:

Gala-Abende

Kotillons

Überraschungen

Jonny's Jazz-Band.

Sonntag, nachmittags v. 4 1/2—7 Uhr:

Mokka-Stunde.

Keine erhöhten Eintrittspreise.

**Meine sämtlichen Waren, wie:
Nähgarne — Nähseide — Jumperseide**

Strickwolle, Leinen-Knopfzwirn, Häkel-,
Stick- und Stopfgarne, Hosenträger sowie
Kurzwaren all. Art, Toiletten- u. Kernseifen,
Schuhfette und Creme habe ich bedeutend
herabgesetzt.

Fritz Pickert, Mauritsstraße 12.

Kinephon-Theater.

Taunusstr. 1, nahe Kochstr.

Durch Kerker u. Pa äste

von San Marco.

Ein Spiel um die Macht

in drei Teilen.

3. Spiel in 5 Akten:

Stürzende Mächte

Hauptl.: L. Albertini.

Die Liebesabenteuer

der schönen Evelyns

oder: Die Mordmühle

auf Evanshill.

Filmroman in 5 Akten.

Hauptrolle: Leo Parry.

Urkommische Groteske.

Anf. 4, Sonntag 3 Uhr.

Thalia

in dem sechsköpfigen

Schauspiel

Das Waisenkind

Ferner:

„Er“ u. 2 gute Nachbarn.

Harold Lloyd-Groteske

Reines Haus

(Reibens-Theater.)

Sonntag, 25. Februar.

Nachmittags 3 Uhr.

Sondervorstellung

für die Volkshaus, Sem. Bu. M.

Die Geschwister.

Schauspiel in 1 Akt von Goethe.

Wilhelm, Raupen. Gult. Albert

Raimann. Johanna Mund

Fabrice. Gult. Schwab

Briefträger. Hans Scheidweiler

Hierauf:

Der zerbrochene Krug.

Schauspiel in 1 Akt von H. Rell.

Walter, Gerichtsrat. G. Schwab

Adam, Dorfrichter M. Andrian

Herr, Schreiber. Fr. Bräuer

Herr, Rittler. Gult. Schwab

Herr, Rittler. Gult. Schwab

Herr, Rittler. Gult. Schwab

Herr, Rittler. Gult. Schwab

Herr, Rittler. Gult. Schwab

Herr, Rittler. Gult. Schwab

Herr, Rittler. Gult. Schwab

Herr, Rittler. Gult. Schwab

Herr, Rittler. Gult. Schwab

Herr, Rittler. Gult. Schwab

Herr, Rittler. Gult. Schwab

Herr, Rittler. Gult. Schwab

Herr, Rittler. Gult. Schwab

Herr, Rittler. Gult. Schwab

Herr, Rittler. Gult. Schwab

Herr, Rittler. Gult. Schwab

Herr, Rittler. Gult. Schwab

Herr, Rittler. Gult. Schwab

Herr, Rittler. Gult. Schwab

Herr, Rittler. Gult. Schwab

Herr, Rittler. Gult. Schwab

Herr, Rittler. Gult. Schwab

Herr, Rittler. Gult. Schwab

Herr, Rittler. Gult. Schwab

Herr, Rittler. Gult. Schwab

Herr, Rittler. Gult. Schwab

Herr, Rittler. Gult. Schwab

Herr, Rittler. Gult. Schwab

Herr, Rittler. Gult. Schwab

Herr, Rittler. Gult. Schwab

Herr, Rittler. Gult. Schwab

Herr, Rittler. Gult. Schwab

Herr, Rittler. Gult. Schwab

Herr, Rittler. Gult. Schwab

Herr, Rittler. Gult. Schwab

Herr, Rittler. Gult. Schwab

Herr, Rittler. Gult. Schwab

Herr, Rittler. Gult. Schwab

Herr, Rittler. Gult. Schwab

Herr, Rittler. Gult. Schwab

Herr, Rittler. Gult. Schwab

Herr, Rittler. Gult. Schwab

Herr, Rittler. Gult. Schwab

Herr, Rittler. Gult. Schwab

Herr, Rittler. Gult. Schwab

Herr, Rittler. Gult. Schwab

Herr, Rittler. Gult. Schwab

Herr, Rittler. Gult. Schwab

Herr, Rittler. Gult. Schwab

Herr, Rittler. Gult. Schwab

Herr, Rittler. Gult. Schwab

Herr, Rittler. Gult. Schwab

Herr, Rittler. Gult. Schwab

Herr, Rittler. Gult. Schwab

Herr, Rittler. Gult. Schwab

Herr, Rittler. Gult. Schwab

Herr, Rittler. Gult. Schwab

Herr, Rittler. Gult. Schwab

Herr, Rittler. Gult. Schwab

Herr, Rittler. Gult. Schwab

Herr, Rittler. Gult. Schwab

Herr, Rittler. Gult. Schwab

Herr, Rittler. Gult. Schwab

Herr, Rittler. Gult. Schwab

Herr, Rittler. Gult. Schwab

Herr, Rittler. Gult. Schwab



Steppdecken und Daunendecken

Oberbetten, Plumeaus und Kissen
Bettfedern und Daunendecken

Anfertigung
von Steppdecken.

Woll-, Kamelhaar- u. Reisedecken
Matratzen und Matratzenschoner

in nur besten Qualitäten kaufen Sie zu vorteilhaften Preisen im

Anfertigung
sämtl. Bettwaren.



Friedrichstraße
39.

Spezial-Bettwarenhaus A. Schupler

Friedrichstraße
39.

Im „Reichsgeblätt“ Nr. 9 für 1923 wird auf Seite 100 die neue Verordnung über die Erhöhung der Gebühren des Mahn- und Zwangsverfahrens nach der Reichsabgabenordnung veröffentlicht. Der Gebühren-Tarif hängt im Rathaus, Zimmer 16 (Steueramt) zur Einsicht der Gemeindeglieder aus.

Öffentliche Mahnung.

Alle rückständigen Gemeindesteuern u. Abgaben, sowie die Wohnungsbauabgabe der 4. Steuerperiode (Januar/März 1923) und die erste Erhöhung der Grund- und Gewerbesteuer, Straßen- und Sandfang- und Reinigungsgeld, Hausmüllabgabe und Kanalbenutzungsgebühren (für Oktober/März 1923/24) sind, soweit sie nicht gekündet sind, nunmehr nebst den aus dem nachstehenden Tarif ersichtlichen Mahngebühren bis zum 3. März 1923 zu entrichten. Vom folgenden Tage ab werden die Rückstände im Wege der Zwangsversteigerung eingebracht werden.

Bei Zahlung auf barackeltem Wege oder durch die Post muß der Betrag spätestens an dem oben genannten Tage der Kasse portofrei zugeführt worden sein. Die Ueberweisung muß daher in der Regel spätestens 2 Tage vorher erfolgen.

Für alle bis zur Bekanntmachung dieser öffentlichen Mahnung in den Wiesbadener Tageszeitungen noch nicht gezahlten Steuerbeträge ist, sofern die Steuer nicht gekündet war, eine Mahngebühr zu entrichten.

Die Mahngebühr beträgt vom Tage der Bekanntmachung ab bei Steuerbeträgen:

bis zu 200 Mk.	10 Mk.
von mehr als 200 Mk. bis 500 Mk.	12 Mk.
von mehr als 500 Mk. bis 1000 Mk.	16 Mk.

für jede weit. angefallenen 1000 Mk. je 10 Mk. mehr.
Wiesbaden, den 24. März 1923. F312
Städtische Steuerkasse.

Verdingung.

Die Schreinerarbeiten für 44 Wohnungen der Offizier-Kolonie am Gantor-Main sollen im Wege des öffentlichen Wettbewerbs vergeben werden. Die Verdingungsunterlagen liegen bei der Bauabteilung des Reichsvermögensamts Mainz-Stadt, Münsterplatz 2, Zimmer Nr. 4, in der Zeit von 9-12 und 3-5 Uhr zur Einsicht auf und werden gegen Erstattung der Verdingungsgebühren abgegeben.

Die Angebote sind verschlossen und verbriefelt mit der Aufschrift:

„Angebot Schreinerarbeiten für die Offiziers-Wohnbauten am Gantor-Main“
beim Reichsvermögensamt Mainz-Stadt spätestens bis Samstag, den 10. März, vorm. 10 Uhr, einzureichen, an welcher Zeit ebenfalls die Eröffnung der eingegangenen Angebote stattfindet.

Die Arbeiten werden in 2 Losen vergeben.
Zuschlagsfrist 8 Tage. F151
Mainz, den 22. Februar 1923.
Reichsvermögensamt Mainz-Stadt.



Mulcuto-Extra
der wunderbare Rasierapparat,
mit immerwährender Klinge.
Der größte, enorm Zeit
und Geld sparende Fort-
schritt d. Rasiermeser-
technik. 1. Rasiermesser
gleitet das Messer über die
Haut; 2. Schmelz- s. f. elend
nimmt es den stärksten Bart
ab und bleibt jahrelang ohne
Schleifen ha-r-char! — War-
nung: Die echten Klänge sind
MULCUTO gestempelt.

MULCUTO-Werk, Soling n. F91
Fabrikant: Eberhardt St. hwarangsch, Wiesb. den Langg. 48.

Hier steht

zum Verkauf: 1 weiße moderne Küche,
1 lack. gut erb. Schlafzimmer, 1 Waschkommode, pol., echt Marmor, Kleiderschränke (1- u. 2tür.), Kommoden, Tische, Stühle, Trumeauspiegel, 2 Klubsöfas sehr preiswert, 2 Chaiselongues und vieles nicht Angeführte.

J. Volmer

Hermannstraße 3, Laden.

Schick u. preiswert!

werden ALTE HÜTE umgearbeitet und neu angefertigt. Schnellste Bedienung!
Offerten erheben unter H. 534 an Tagbl.-Verlag.

Schirme!

Nach 12jähr. Tätigkeit bei der Firma Karl Fischbach führe ich alle in das Fach einschlagende Arbeiten weiter aus. Anfertigung auf Bestellung, Ueberziehen, Reparieren schnellstens.

Herm. Krone,

Schirmspezialgeschäft, Kirchgasse 49, Hinterhaus Part.

Herrn-Frühjahrs-Kleidung und Konfirmanden-Anzüge

in g. diegenen Quali'täten u. modernen
Formen finden Sie in reicher Aus-
wahl und mäßigen Preisen bei

56 Kirchgasse **Bruno Wandt** Kirchgasse 56

Herrmann & Dreyfuss

— Webergasse 11. —

Montag, den 26. Februar,
Dienstag, den 27. Februar,
Mittwoch, den 28. Februar, **3 billige Verkaufstage**

Wollkleider in schönen Streifen 53 000 Mk.
Gabardine-Kleider in allen Farben 90 000 Mk.
Gabardine-Kleider, neueste Formen, 125 000, 155 000, 195 000 Mk.
Kostüme und Mäntel zu bedeutend reduzierten Preisen.

Beginn des Verkaufs: Montag, den 26. Februar, morgens 10 Uhr.



**ANDERNACHER
MÜHLENWERKE
G.M.B.H.
ANDERNACH**

Zu haben in allen hiesigen einschlägigen Geschäften.

Kakao

Deutschmeister

Wirklich

hervorragende Qualität.

Petzold & Aulhorn A.-G., Dresden.

Vorrätig in den meisten Spezial- Delikatessen-,
Kolonia-waren - Geschäften und Konditoreien.
General-Vertretung u. Kommissionslager **Ed. Friedrich, Wiesbaden,**
Scharnhorststraße 4. Telefon 4890.

Für 3 Millionen Mk.

Brennstoffe sparen alle Backereien, Brotfabriken, Dampf-Waschanstalten u. Badehäuser im Jahr mit dem Heizförderapparat „Mars“. „Mars“ ist ein Ventilator, welcher den Feuerungen fortgesetzt Sauerstoff zuführt, so daß jedes minderwertige Brennmaterial, wie: Torf, Gras, Rohbraunkohle und 53. emehl verbrannt werden kann. Die Backzeit wird durch schnelleres Anheizen täglich um 1 1/2 - 2 Stunden verkürzt. — Glänzende Zeugnisse. Viele Apparate bereits hier in Wiesbaden in Betrieb. Auskunft unverbindlich durch den General-Vertreter **Richard Wehle, Adelheidstraße 103, 3.**

Feinen Privat-Mittag- u. Abendtisch

Speisen nach der Karte empfiehlt



Max Christians
Privat-Küchenmeister
Rheinstraße 62.
2197 Telefon 2197



Empfehle zu günstigen Preisen:

Marengo - Melton - Drapé
blaue Kammgarne u. Cheviot.

Ein Posten

einzelner Anzüge
sehr preiswert.

Christine Franger-Litter

25 Dotzhelmer Strasse 25
Eingang Hellmundstrasse.

Prachtvolle Polstergarnitur

(Sofa und 4 Sessl.) mit rotem gepreßten Büschengut,
ein sehr neuer tür. Kleiderständer und ein Kinder-
Klappwagen billig zu verkaufen
Schmidt, Bertramstraße 19, Mittelb. 2.

Habe mein Geschäft von Zahnstr. 3 in mein Haus
86 Dogheimer Straße 86
 verlegt.
Fernspr. 5338. **Emil Stoll.** Fernspr. 5338.
 Ersatzteile, Gummi, Betriebsstoffe.

Fränze Zigmanowski
Dr. phil. Wilhelm Becker

Verlobte.

Bremen Wiesbaden
25. Februar 1923.

Li Vogt
Emil Becker

Verlobte.

Friedberg Wiesbaden
25. Februar 1923.

Lina Andrä
Wilhelm Wagner

Verlobte.

Sedanplatz 9. Rüdeshimer Straße 6.

Theodor v. Knoop
Eleonore v. Knoop

geb. Hessel

Vermählte.

Wiesbaden New Orleans, U. S. A.
Februar 1923.

8 Trauringe
Dukatengold 900 gestempelt
18 kar. Gold 750 "
14 kar. Gold 585 "
8 kar Gold 333 gestempelt.
Enorme Auswahl stets am Lager.

Bok 70 Kirchgasse 70
Tel. 6138.

Sie kaufen billig
und gut
Gardinen
Stores
Tulle
Madras-
Dekorationen
im Spezialgeschäft
Schulgasse 8
1. Stock.
Tel. 5164.

Reparatur-Werkstätte
für Schreibmaschinen, Rechenmaschinen u. sonst. mech.
Apparate aller Systeme. Leiste als Fachm. volle Garantie.
Joh. Sperling, Feinmechaniker
Telephon 4306. Blücherstraße 23.

Drehstrommotore
Kupferwicklung, neu, mit 1 Jahr Fabrikgarantie,
erstklassiges Fabrikat, 110/190 Volt, 110/220 Volt,
220/380 Volt, umschaltbar von 0,5 bis 7,5 PS., sofort
ab Lager Mainz lieferbar. Lagerbesuch lohnend!
Günstige Preise! F188
F. E. Megerlin, Mainz, Hindenburgstraße 51.
Telephon 1905.

Ausstellung der
Grabdenkmale u.
Friedhofs-Kunst
Wiesbaden
Wiesbaden, Nicolassstraße 3
Frankfurt a. M. Leipzig
Petersstraße 1 Schlegelstraße 11
Wiesbaden, Nicolassstr. 3
Bei freiem Eintritt geöffnet von 9-7, 3-6 Uhr

**Reduzierte
Preise!**
Kompl. Maßanzug
aus reinwollenem mod.
gemusterten Stoff,
prima Zutaten, solide
Verarb. (2 Anproben),
Mk. 240-290 000.-
(Feste Preise).
Herrenstoffe
im Aufschnitt
p. Mtr. v. 16800 Mk. an.
Tuch-Wenzel
G. m. b. H.
Craniestraße 14.

Tätige Modistin
empfiehlt sich. Elegante
Ausführungen nach Bestellung.
Hans Meißner, Emler
Straße 46. Gb. 3.
Standesamt Wiesbaden

Sterbefälle.
Am 22. Februar: Witwe
Marie Schmitt, geb.
Heder, 70 J. Wwe. Sofie
Epstein, geb. Warhand,
73 J. Ehefrau Katharina
Schönborn, geb. Schmitt,
55 J. Eilenbach-Inventor
Leonhard Staadt, 60 J. —
23. Witwe Katharina
Schmidt, geb. Maus, 42 J.
Städt. Arbeiter Johann
Kehrer, 67 J. Ehefrau
Kath. Ott, geb. Gussel,
44 J. General-Agent
Gudwin Schuster, 74 J.

Statt besonderer Anzeige.
Heute abend 6 Uhr verschied sanft nach langem Leiden mein
lieber Mann, unser guter Vater, Bruder, Onkel, Schwiegersohn und
Schwager

Leonhard Staadt
Eisenbahn-Inspektor

im 61. Jahre seines Lebens.

Julie Staadt, geb. Lüstner,
Liselotte Staadt,
Gustav Staadt,
Heinrich Staadt, Hofbuchhändler,
Jacob Staadt, Kaufmann u. Handels-
gerichtsrat.

Einäschung Montag, den 26. d. M., 10^{1/2} Uhr, Südfriedhof.
Blumenspenden und Beileidsbesuche dankend abgelehnt.

Statt besonderer Anzeige.
Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsern guten, treu-
besorgten Vater, Schwiegervater und Großvater

Herrn Heinrich Berberich
Ehrenbürger seiner Vaterstadt Obernburg

nach langem Leiden, versehen mit den heil. Sterbesakramenten, im
63. Lebensjahre in die Ewigkeit abzurufen.

Ella Ball, geb. Berberich,
Marga Müller, geb. Berberich,
Dr. iur. Julius Ball, Regierungsrat,
Dr. med. Georg Müller
und 4 Enkelkinder.

Mainz, Wiesbaden, Obernburg, den 22. Februar 1923.

Die Beisetzung in der Familiengruft in Wiesbaden findet am
Montag, den 26. Februar, vorm. 9^{1/2} Uhr, in aller Stille statt.

Zur BESICHTIGUNG meiner
Modell-Ausstellung
vornehmer Herren-, Sport-, Auto-
und Knaben-Kleidung ladet ein
Ernst Neuser.

Philippberg-
straße 23 **Toni Soldan** Philippberg-
straße 23
Atelier für feinen Damenputz
empfiehlt sich zur Anfertigung
eleg. Damenhüte u. Modeartikel.
Langjähr. Werkstattdirektrice
der Firma E. Unverzagt.

Ausverkauf!

Wegen Ladenaufgabe billiger Verkauf von
Bügeleisen, Kochern, Lampen und anderen
elektrischen Materialien.

Günstige Gelegenheit für Wiederverkäufer u. jedermann.
Elektrische Sicherungs-Anlagen, G. m. b. H.,
Rheinstraße 61.

Echtes Brennesselhaarmasser
von Apotheker Schwarz, München, alkoholfrei, gegen
Schuppen u. Hautausschlag, bewährtes Naturpräparat,
sehr duftend, offen (Flasche mitbringen), 1/4 Liter
Mk. 400.—, 1/2 Liter Mk. 800.— empfiehlt F 151
W. Bernstein, Drogerie, Römerbr. 2.

Nachruf.

Am Mittwoch, den 21. Februar, verschied
unser langjähriger, literarischer Beirat

Herr Prof. Dr. Ernst Degenhardt
Oberstudienrat und Stadtverordneter.

Wir betrauern in dem Entschlafenen
unseren zuverlässigen und eifrigen Berater
in allen Angelegenheiten unserer Bücherei.
Ihm ist es zu danken, daß die Bücherei
unseres Vereins um viele wertvolle Werke
unser besten Literatur bereichert worden ist.

Der Verstorbene hat diese von ihm über-
nommene ehrenamtliche Tätigkeit stets mit
besonderer Freude und großem Pflanzeifer
erfüllt. In dankbarer Würdigung seiner
Verdienste widmet ihm daher der Kauf-
männische Verein diesen Nachruf.

Wir werden dem Entschlafenen stets ein
ehrendes Andenken bewahren. F 377

Kaufmännischer Ver. in Wiesbaden. E. V.

Der Vorstand:
Hch. Glücklich, E. Kleemann,
I. Vorsitzender. II. Vorsitzender.

Hierdurch die traurige Mitteilung, daß
meine liebe Frau, unsere liebe, gute, treu-
sorgende Mutter, Schwieger- und Großmutter

Frau Katharine Edönborn
geb. Schmitt

am Donnerstag vormittag nach schwerem,
mit großer Gebuhd ertragenem Leiden im
55. Lebensjahre sanft entschlafen ist.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Wiesbaden, den 23. Februar 1923.
Helmuth 11.

Die Beerdigung findet am Montag, den
26. Februar, nachmittags 2^{1/2} Uhr, auf dem
Südfriedhof statt. — Seelenamt Montag früh,
7 Uhr, in der Bonifatiuskirche.

Todes-Anzeige.

Den Mitgl. zur Nachricht, daß unser
lieber Kollege

K. Wegner

gestorben ist.

Die Beerdigung findet am Montag nachm.,
3 Uhr, auf dem Südfriedhof statt.

Wir ersuchen um zahlreiche Beteiligung.

Konditoren-Innung Wiesbaden
Einkaufsgenossenschaft d. Konditoren.

Freunden und Bekannten die traurige
Nachricht, daß

Frau Clara Sophie Epstein
geb. Warhand

am 22. Februar im Alter von 73 Jahren
sanft entschlafen ist.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Wiesbaden (Vertrautl. 6). 23. Februar 1923.

Die Beerdigung findet Montag, den
26. Februar, nachmittags 2 Uhr, auf dem
Südfriedhof statt.



Der Valutaprolet.

II.

(Aufheben!)

(Fortsetzung folgt.)

Teils aus Dankbarkeit, teils um sie vor den näch-
sten Gefahren der Großstadt zu bewahren, ladet Herr
Piedecubiste die Dame zum Supper ein. —

Als er ihr durch einen sanften Druck seines rechten
Kubikfußes in diskreter Weise die Gefühle andeuten
will, die ihn bewegen, sagt sie ihm in elegantem Fran-
zösisch: Wenn Sie mir liebend, so sagen Sie's, Sie oder
Kaiser, aber lassen Sie mich nicht mit Ihre dämlichen
Klamottenbeene auf mein bestes Hühnerauge rum. Sie
ollet Rhinoceros.

Piedecubiste bestärkt sie durch den Hinweis auf
seinen reichen Vorrat an dem besten, millionenfach be-
währten und ärztlich empfohlenen Hühneraugenmittel
Kukirol, welches jedes Hühnerauge in wenigen Tagen
so sanft entfernt, als wäre es weggeküßt. Er sei gern
bereit, es ihr eigenhändig aufzulegen. Sie beschließen
demgemäß, Vorber aber wollen sie noch eine Tanzdiele
besuchen. Unterwegs im Auto flüstert Margot, so nennt
sie die zarte Unschuld, in seliger Traumverlorenheit
vor sich hin: Auch Kukirol-Fußbad ist sehr gut. Es ver-
treibt übeln Geruch, hält die Füße trocken und infolge-
dessen warm, und kräftigt Nerven und Sehnen. Beide
Kukirol-Präparate sind in allen größeren Apotheken
und besseren Drogerien zu haben und werden her-
gestellt in der F46

Kukirol-Fabrik Groß-Salze bei Magdeburg.

Nehmen Sie aber nur das echte, millionenfach bewährte
Kukirol, welches scheinbar etwas teurer ist als andere
Hühneraugenmittel, aber nur scheinbar, denn mit einer
Schachtel Kukirol können Sie 10 Hühneraugen absolut
sicher beseitigen, während billigere Mittel nur zur Be-
pflasterung von fünf Hühneraugen ausreichen, aber nicht
zur Beseitigung.



Trinkt das gute Mainzer Aktien-Bier!

Niederlage⁶⁸
Wiesbaden:
Mauergasse 6.
Telephon Nr. 577.

ROYAL MAIL LINE

Die Königl. Englische Postdampfer-Linie.

Gegr. 1839.

Regelmäßiger beschleunigter Post-, Passagier- und Frachtdampferdienst

Hamburg-New York

Postdampfer „Orduna“ . 28. März. || Postdampfer „Ohlo“ . . . 4. April.
Diese Dampfer besitzen vorzügliche Einrichtungen für Passagiere 1. d. Kajüte und 3. Klasse.
Fahrpreis: Hamburg-Southampton £ 3.10. - u. £ 5.-. Die Dampfer sind mit Kühlräumen versehen.

Brasilien-La Plata

von Southampton

Postdampfer „Arianza“ . . 9. März || Postdampfer „Avon“ . . . 23. März

Regelmäßiger Frachtdampfer-Dienst von Hamburg nach
Westindien - Westküste Amerikas

Nähere Auskunft erteilen:

ROYAL MAIL LINE

G. m. b. H.

F184

Hamburg, Alsterdamm 39

sowie deren Agenten: in Wiesbaden: L. Rettenmayer, G. m. b. H., Nikolaistraße 5.
Koch, Lauteren & Co., Kranzplatz 5. Tel. Nr. 4945/46.

Änderungen vorbehalten.

CUNARD LINIE

„Mauretania“

schnellster Dampfer der Welt



Regelmäßige Passagier- und Frachtlinien nach allen Weltteilen.

DIREKTE LINIE

Hamburg via Southampton New-York

mittels Doppelschrauben-Passagierdampfern.

Nächste Abfahrten:

Postdampfer „Saxonia“, 14200 tons . . 14. März
Schnelldampfer „Tyrrenia“, 17000 tons 27. März
(Oelfeuerung) I., II., III. Klasse.

Die Dampfer besitzen Kühlräume zur Aufbewahrung leicht verderblicher Güter.

Günstige Gelegenheit auch zur Reise nach Southampton: Kajüte £ 3.10. - bis £ 5.-.

CUNARD, ANCHOR UND ANCHOR-DONALDSON-LINIEN.

Nächste Abfahrten d. Post- u. Schnelldampfer von Cherbourg u. englischen Häfen nach

Boston „Andania“ . . . 3. März
New York „Columbia“ . . . 3. März
New York „Albania“ . . . 3. März
New York „Carmania“ . . . 10. März

Weg. Passagen u. Frachten wende man sich an

Cunard See Transport Gesellschaft

m. b. H.

HAMBURG, Neuer Jungfernstieg 5

oder an

W. Treisbureau L. Rettenmayer

Wiesbaden Mainz

Kaiser-Friedr.-Platz 2 Schottstraße 1

Hotel 4 Jahreszeiten. (gegenüb. d. Bahnhof).

F184

Dr. med. Finkelstein

prakt. Arzt und Geburtshelfer

in Belgien approbiert. (Deutscher)

Facharzt für Haut- und Geschlechtsleiden

Wiesbaden

Sonnenberger Str. 11a (gegenüber Nr. 58). Tel. 3945.

Sprechz. 10-11^{1/2}, 3-4. Sonntags 10-1.

Die norwegische Amerikalinie

bietet mit ihren modernen u. schnellgehenden Doppelschraubendampfern eine angenehme Ueberfahrt

F93

von Kristiania nach New-York

Nächste Abfahrten:

Stavangerfjord 13. März

Bergensfjord 3. April

Nähere Auskunft sowie Platzbelegung durch

Amtliches Reisebüro für Norwegen

Berlin W. 8, Unter den Linden 52,
sowie die meisten privaten Reisebüros Deutschlands.

Von der Reise zurück

San.-Rat Dr. Gustav Meyer.

Umnähen und Umpressen

von Damen-Strohhüten.

Jeder Hut wird umgenäht, also nicht verschritten.

Umpress-Anstalt „Wiesbaden“, Wellritzstraße 4.

Nur 1. Stock! Genau! Kein Laden!

Nach längerer fachärztl. Tätigkeit an der Frauenheilanstalt Bendorf (Dr. Roscher) und an der Abt. für Haut- und Geschlechtskrankheiten des Städt. Krankenhauses Mainz (San.-Rat Dr. Hugo Müller) habe ich mich hier als

Facharzt

für Haut- u. Geschlechtskrankheiten

niedergelassen.

Dr. med. Herrmann

Große Burgstraße 3, I.

Sprechstunden: 10-12, 3-5. Sonntags 10-11.

Kassenarzt für die freien Kassen.

Zur Frühjahrs-Aussaat

empfehlen:

Sortenechte und hochkeimende Gemüse-Sämereien sowie garantiert saidefreien Rot- u. Luzerne-Klee, Runkeln, Grassamen usw.

Kainit, Kali, Am. Superphosphat u. kohls. Kalk

Nickel & Reichert

Wellritzstraße 30 u. Helenestr. 1. Tel. 1703.

Saaten - Getreide - Futtermittel.

en détail. Preisliste zu Diensten! en gros.

Konfirmanden-Anzüge

in großer Auswahl und vorzüglichen Qualitäten zu vorteilhaften Preisen.

Für Kommunikanten zweireihige Jacken-Anzüge

in großer Auswahl.

Es empfiehlt sich baldiger Einkauf.

Heinrich Wels

Kirchgasse 64, gegenüber Mauritiusplatz.

K 109

Bekanntmachung!

Meiner verehrten Kundschaft, Gönnern und Nachbarn die Mitteilung, daß ich das

Möbelgeschäft meines Vaters Herrn A. Maurer

übernommen habe und dasselbe weiterführe und bitte, mir dasselbe Vertrauen entgegen bringen zu wollen. — Gleichzeitig empfehle mein reichhaltiges Lager in

Schlaf-, Speisezimmern sowie Küchen

zu äußersten Preisen und reeller Bedienung.

Anton Maurer, Möbelgeschäft,

49 Dotzheimer Straße.

Dotzheimer Straße 49.



American Line.

Regelmäßige Passagier- und Frachtdampfer

Hamburg-New York.

Passagierdampfer:

Doppelschraubendampfer „Mongolia“ . . . 10. März

Dreischraubendampfer „Minnekahda“ . . 20. „

Doppelschraubendampfer „Manchuria“ . . . 3. April

Doppelschraubendampfer „Mongolia“ . . . 14. „

Dreischraubendampfer „Minnekahda“ . . 21. „

Doppelschraubendampfer „Manchuria“ . . 5. Mai.

Frachtdampfer:

Hamburg-Baltimore, Hamburg-Boston

Hamburg-Philadelphia usw.

Auskunft erteilen:

F184

American Line

Hamburg, Börsenbrücke 2,

oder: Born & Schottenfels, Hotel Nassauer Hof, Wiesbaden.

Haut-,

Geschlechts- u. Frauen-

leiden, Blutunterfuch. etc.

Spezialarzt

approbiert in Wien

(Inst. Urolog.)

Moritzstr. 52.

Don 11-12 u. 6-7 abds.

Zur Vollbeschäftigung eines Schrauben-

Automaten werden Aufträge auf

Schrauben, Muttern und Fassondrehteile

bis 8 mm Ø bei billigster Berechnung und prompter Lieferung gesucht.

Offerten unt. E. 541 an den Tagbl.-Verl.

Stellen-Angebote

Weibliche Personen

Kaufmännisches Personal

Kontoristin

(Anfängerin) gesucht. Off. u. N. 542 Tagbl.-Verlag.

Stenotypistin

gesucht. Ausführl. Offert. mit Zeugnisabschrift. u. Gehaltsansgabe u. N. 540 an den Tagbl.-Verlag.

Jüngere tüchtige Verkäuferin

der Haushaltungs- oder Warenabteilung p. 1. 4. (evtl. früher) gesucht. Off. u. N. 524 Tagbl.-Verlag.

Lehrmädchen

aus ordentl. Familie auf Anstellung für 1. Apr. gesucht. Vorausstellen mit Zeugnis. zw. 4 u. 6 Uhr nachm. Kirchstraße 52, 2.

Gewerbliches Personal

Hauschneiderin

verletzte Kostümmäherin. für längere Zeit gesucht. Meldungen von 10-12. Siele Vorstraße 20, 2.

Näherin

nef. a. Weibchen, Wäsche ausbessern, einfache Hausfleider zu machen. Mit Empf. sich melden. Frau Hemel, Kollstraße 20.

Gewerbliches Personal

Hauspersonal

Eine superl. selbständige Persönlichkeit zur Führung eines Haushalts in Badarab. a. Rh. gesucht. Vorausstellen. Schellensberg, Schillerplatz 2.

Wegen Erkrankung

der letzten, wird baldmöglichst einfache tüchtige Köchin gesucht, welche auch etwas Hausarbeit übernimmt. Günstigste Bedingungen. Vorstellung mit Zeugnis erbeten. Mosartstraße 5.

Besseres jüngeres Mädchen od. Stütze

u. Stütze u. d. Haushalt vorsteht, m. gut. Empf. gesucht. Billenhaus (3. Berl.), Hausm. u. Stütze vorh. 15 000 Mk. Lohn (Reich.), gute Bezahlung. Off. u. N. 525 Tagbl.-B.

Zu einzelner Dame

in feinen Haushalt Stütze gesucht. Angen. leichte Stellung. Offerten unter N. 533 an den Tagbl.-Verlag.

Gesucht von holländischer Familie eine

Stütze Vorstellen Sonnabend, zwischen 5 u. 7 Uhr bei Frau Ode, Nikolastraße 24, 1. Stod.

Für kleinen Haushalt

(2 Mädchen, 4 u. 11 J. Etage). 117

Jüngeres Mädchen

aus guter Familie als Stütze mit familiären Ansprüchen gesucht. Angebote an Frau Dr. Bender, Markt a. M., Tel. 4. od. u. N. 529 Tagbl.-Verlag.

Tüchtiges Hausmädchen

bei hohem Lohn u. guter Verpf. ges. Alexandrastraße 6. Hochparterre

Hausmädchen gesucht

Goethestraße 14. Part.

Hausmädchen

für kleinen Villenhaus, zu 3 erw. Person. baldigst gesucht. Gehalt 10 000 Mk. Döhnerstraße 16.

Tüchtiges Mädchen

bei gutem Lohn u. Verpflegung gesucht. Billa, Uhlandstraße 6.

Suche zum 15. 3. ein

Alleinmädchen

für kl. ruhige Haushalt. mit guten Zeugnissen. Sanitätsrat Müller, Rittorstraße 15.

Chiliches fleißiges Mädchen

gesucht. Metzgerei Bernen, Rayerstraße 10. Vaden.

Alleinmädchen

gegen a. Lohn u. g. Verpflegung gesucht. Wagner, Duremburgplatz 3.

Juvel. Hausmädchen

zu älterem Eheg. gesucht. Bismarckplatz 2.

Tüchtiges Alleinmädchen

für kleinen Villenhaus, zum 1. März bei hohem Lohn u. guter Verpflegung gesucht. Zeugnis erwünscht. Kapellenstraße 83.

Unbeding. zuverlässiges Alleinmädchen

für kl. feinen Haushalt (2 Personen), bei guter Behandlung und hohem Lohn für sofort gesucht. Edward Wilms, Dambach 14. Gth. B.

Ausländer sucht ein ordentliches Mädchen

für alle Hausarbeiten. (Zwei Personen). Vorausstellen nur vormittags. Mosartstraße 8. 1. Etage. (Zweimal wöchentlich).

Fleißiges ordentliches Mädchen

gesucht, welches lohn kann beibringt. Konditorei Kaspinger, Friedrichstraße 41.

Ordentl. Alleinmädchen

für 1. März gesucht. Kartplatz 5, 1.

Tüchtiges bestempfohlenes Küchenmädchen

gesucht F301 Beethovenstraße 5. Hans Gentel.

Alleinmädchen

lofort oder 1. 3. gesucht in herrschaftl. ruhige 2-Berl. Haushalt. Näh. Adelsbergstraße 75, 2. Stod.

Tüchtiges Alleinmädchen

älter u. erfahren bevorz. aut. lohn. kinderlieb. in feinen Haushalt lofort verlangt. Frau Junger, Mainzer Straße 25, 2.

Chespaar mit 1 Kind

lofort anst. fröhliches junges Mädchen für Hausarbeit u. Küche. Köchen l. erlernt werden. Vorausstellen von 1-3 u. 6-7 Uhr nachm. Herkader Str. 18, 1.

Tücht. fleiß. u. ehrl. Hausmädchen

event. auch nur tagsüber, per lofort ges. bei guter Verpf. u. hohem Lohn. Schreier, Bahnhofstr. 6, 1.

Auf 1. März ein ehrl. ches Mädchen

das gut bürgerl. kochen kann und alle Hausarbeit versteht, in Geschäftsabw. gesucht. Gute Behandl., gutes Essen. Lohn monatl. 12-15 000 Mk. Off. u. N. 540 an Tagbl.-Verl.

Chiliches fleißiges Mädchen

gegen hohen Lohn lof. ges. Pkt. Neugasse 22.

Tüchtiges Alleinmädchen

mit guten Zeugn. gesucht. Krauter + Dörz, Große Burgstraße 13.

Mädchen od. Frau

lauber und zuverläss. zur Hilfe im Haus. morg. v. 7-10 gesucht. Vorausstell. Sonntag vorm. 10. Montag von 8-10 Uhr. Friedrichstraße 28, 2.

Gaub. Mädch. od. Frau

von 9-3 ges. bei Spekt. Blücherstraße 7. Part.

Juvel. Stundenrau

morgens 2 Stunden gesucht. Moos, Kater-Str. Ring 22, 3. Stod.

Saubere Monatsfrau

vorm. 7-9 Uhr ges. Bezahl. nach Tarif. Krüd. Michelsberg 15. Vaden.

Männliche Personen

Kaufmännisches Personal

Adressenschreiber

für Handl. od. Maschine in laufender Heimarbeit gesucht. Angebote unter N. 542 Tagbl.-Verl. F 276

Lehrling

Sohn achtbar. Eltern, ver. 1. April 1923 gesucht. Herrn Süßhans. Gleichstraße 22. - Möbelfabrik. Teppiche, Gardin. Samtliche Bedarfsartikel für Tapezierer, Möbelschneider und Sattler.

Lehrling

aus achtbar. Familie zu Offern gesucht. Nibel u. Reichert. Beltrichstraße 30 und Helenenstr. 1. Saaten, Getreide u. Futtermittel. en gros en détail.

Lehrling

aus achtbar. Familie zu Offern gesucht. Nibel u. Reichert. Beltrichstraße 30 und Helenenstr. 1. Saaten, Getreide u. Futtermittel. en gros en détail.

Lehrling

aus achtbar. Familie zu Offern gesucht. Nibel u. Reichert. Beltrichstraße 30 und Helenenstr. 1. Saaten, Getreide u. Futtermittel. en gros en détail.

Lehrling

aus achtbar. Familie zu Offern gesucht. Nibel u. Reichert. Beltrichstraße 30 und Helenenstr. 1. Saaten, Getreide u. Futtermittel. en gros en détail.

Lehrling

aus achtbar. Familie zu Offern gesucht. Nibel u. Reichert. Beltrichstraße 30 und Helenenstr. 1. Saaten, Getreide u. Futtermittel. en gros en détail.

Lehrling

aus achtbar. Familie zu Offern gesucht. Nibel u. Reichert. Beltrichstraße 30 und Helenenstr. 1. Saaten, Getreide u. Futtermittel. en gros en détail.

Lehrling

aus achtbar. Familie zu Offern gesucht. Nibel u. Reichert. Beltrichstraße 30 und Helenenstr. 1. Saaten, Getreide u. Futtermittel. en gros en détail.

Lehrling

aus achtbar. Familie zu Offern gesucht. Nibel u. Reichert. Beltrichstraße 30 und Helenenstr. 1. Saaten, Getreide u. Futtermittel. en gros en détail.

Lehrling

aus achtbar. Familie zu Offern gesucht. Nibel u. Reichert. Beltrichstraße 30 und Helenenstr. 1. Saaten, Getreide u. Futtermittel. en gros en détail.

Lehrling

aus achtbar. Familie zu Offern gesucht. Nibel u. Reichert. Beltrichstraße 30 und Helenenstr. 1. Saaten, Getreide u. Futtermittel. en gros en détail.

Lehrling

aus achtbar. Familie zu Offern gesucht. Nibel u. Reichert. Beltrichstraße 30 und Helenenstr. 1. Saaten, Getreide u. Futtermittel. en gros en détail.

Lehrling

aus achtbar. Familie zu Offern gesucht. Nibel u. Reichert. Beltrichstraße 30 und Helenenstr. 1. Saaten, Getreide u. Futtermittel. en gros en détail.

Lehrling

aus achtbar. Familie zu Offern gesucht. Nibel u. Reichert. Beltrichstraße 30 und Helenenstr. 1. Saaten, Getreide u. Futtermittel. en gros en détail.

Lehrling

aus achtbar. Familie zu Offern gesucht. Nibel u. Reichert. Beltrichstraße 30 und Helenenstr. 1. Saaten, Getreide u. Futtermittel. en gros en détail.

Lehrling

aus achtbar. Familie zu Offern gesucht. Nibel u. Reichert. Beltrichstraße 30 und Helenenstr. 1. Saaten, Getreide u. Futtermittel. en gros en détail.

Lehrling

aus achtbar. Familie zu Offern gesucht. Nibel u. Reichert. Beltrichstraße 30 und Helenenstr. 1. Saaten, Getreide u. Futtermittel. en gros en détail.

Lehrling

aus achtbar. Familie zu Offern gesucht. Nibel u. Reichert. Beltrichstraße 30 und Helenenstr. 1. Saaten, Getreide u. Futtermittel. en gros en détail.

Lehrling

aus achtbar. Familie zu Offern gesucht. Nibel u. Reichert. Beltrichstraße 30 und Helenenstr. 1. Saaten, Getreide u. Futtermittel. en gros en détail.

Lehrling

aus achtbar. Familie zu Offern gesucht. Nibel u. Reichert. Beltrichstraße 30 und Helenenstr. 1. Saaten, Getreide u. Futtermittel. en gros en détail.

Lehrling

aus achtbar. Familie zu Offern gesucht. Nibel u. Reichert. Beltrichstraße 30 und Helenenstr. 1. Saaten, Getreide u. Futtermittel. en gros en détail.

Lehrling

aus achtbar. Familie zu Offern gesucht. Nibel u. Reichert. Beltrichstraße 30 und Helenenstr. 1. Saaten, Getreide u. Futtermittel. en gros en détail.

Lehrling

aus achtbar. Familie zu Offern gesucht. Nibel u. Reichert. Beltrichstraße 30 und Helenenstr. 1. Saaten, Getreide u. Futtermittel. en gros en détail.

Lehrling

aus achtbar. Familie zu Offern gesucht. Nibel u. Reichert. Beltrichstraße 30 und Helenenstr. 1. Saaten, Getreide u. Futtermittel. en gros en détail.

Lehrling

aus achtbar. Familie zu Offern gesucht. Nibel u. Reichert. Beltrichstraße 30 und Helenenstr. 1. Saaten, Getreide u. Futtermittel. en gros en détail.

Lehrling

aus achtbar. Familie zu Offern gesucht. Nibel u. Reichert. Beltrichstraße 30 und Helenenstr. 1. Saaten, Getreide u. Futtermittel. en gros en détail.

Lehrling

aus achtbar. Familie zu Offern gesucht. Nibel u. Reichert. Beltrichstraße 30 und Helenenstr. 1. Saaten, Getreide u. Futtermittel. en gros en détail.

Junge Frau

Ausl. Franz. sprech. u. etwas Deutsch. loht Stellung in einer Familie oder Hotel. Offert. unt. N. 539 Tagbl.-Verlag.

Fräulein

Franz. spr. firm in Haus u. Küche. loht im Neben. loht tagsüber in besserem Hause Beschäftigung. Off. u. N. 541 Tagbl.-Verlag.

Tücht. solides Mädchen

verf. Köchin, loht Stell. an Ausländern, am liebst. Holland für sofort oder später. Angeb. u. N. 543 an den Tagbl.-Verlag.

Gaub. ehrl. Monatsfrau

loht für einige Stunden vorm. erst. über Mittag. Beschäftigung. Frau Küster, Bwe. Hochstättenstraße 14, 3. St.

Männliche Personen

Kaufmännisches Personal

Apotheker

mittl. Jahre loht Nebenbeschäftigung. Off. unter N. 542 an den Tagbl.-Verl.

Lehrer od. geistl.

für 14-tägige. Jungen auf 1. April in einem famili. Betrieb. Off. u. N. 539 an den Tagbl.-Verlag.

Privatsekretärin

für Stenographie und Schreibmaschine, auch Buchführung, mit guten Sprachkenntnissen, zur selbständigen Arbeit befähigt, für bald gesucht. Offerten unter N. 542 an den Tagbl.-Verlag.

Auf 1. März o. sogleich Hausmädchen

das zu Hause schlafen kann, oder ganz unabhängige jüngere Frau für die gesamte Zimmer- u. Hausarb. (kein Kochen) in gebieteren kl. Haushalt von drei Erwachsenen gesucht. Sonntags abwechselnd fürger. Zuverlässig, sauber, Arbeitsmüde Bedienung. Solche aus Privatst. mit guten Zeugniss. wollen sich meld. nur nachmittags, auch Sonntags, von 4-6 Uhr. Behrer, Schillerplatz 2, 1. links. (Bitte Herrschaftstreppe absteigen.)

Ehrliches fleißiges Mädchen oder Frau

per sofort tagsüber bei Familie mit einem Kind bei guter Verpflegung und hohem Lohn

gefucht. a

Zytnick, Wagemannstraße 14.

Durchaus tüchtiges erfahrenes

Küchenmädchen

für großen Herrschaftshaushalt in Wiesbaden sofort oder 1. März gesucht. Monatslohn 10 000.— Mk., al es frei. Näheres zu erfragen im Tagbl.-Verlag. Oz

Buchhalter (in)

für Fabrikbetrieb zum Eintritt am 1. März für dauernde Stellung

gefucht. Offerten unter B. 542

an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Per bald gesucht

erstklass. tücht. Dekorateur,

der große Schaufenster modern u. jugträchtig decor. erl.

Herrn, die nachweislich mit Erfolg in ersten Kaufhäusern tätig waren, wollen ausführliche Offerte einreichen an

Christian Mendel A.-G.

Mainz.

Beretreter

der Süßwarenbranche

zum provisorischen Verkauf von hiesiger Großhandlung gesucht.

Arbeitsgebiet: Wiesbaden u. Umgegend, Mainz, Frankfurt a. M. Offerten unter T. 538 an den Tagbl.-Verlag.

Kaufm. Lehrling

welchem Gelegenheit zur gründl. Ausbildung in Büro und Lager gegeben ist, gesucht. Offerten unter D. 540 an den Tagbl.-Verlag.

Genossenschaftsbeamter

gründl. bewandert in allen genoss. Fragen, bilanzsich. Buchhalter, erfähr. Kassierer, sucht sich zu verändern. Erstkl. Referenzen. Gef. Offerten u. N. 539 an d. Tagbl.-Verlag.

Nachweislich

tüchtiger Reisender loht Vertretung i. Wiesbaden, Mainz u. Umgeb. am liebsten Lebensmittel. Offert. nur erster Firmen u. N. 539 Tagbl.-Verlag.

Junger Mann

loht, nebst, loht Stelle als Kolonial. irgend w. Branche. Off. u. N. 543 an den Tagbl.-Verlag.

Gewerbliches Personal

Junger Mann

35 J., loht Vertrauensstellung. Kautionsstellung. Adresse im Tagbl.-Verlag. Of

Herrn-Zuschneider

der eventuell selbst mitarbeitet, loht in Wiesbaden oder Umgebung vorhandene Stellung zum 1. April 1923. Offerten u. N. 537 an den Tagbl.-Verl.

Schuhmacher

loht Heimarbeit. Adresse im Tagbl.-Verlag. Ou

Photogeheile

in allen Arbeiten, außer Retusche, bewandert, loht Stellung, event. auch als Lichtspielvorführer. Ang. u. N. 536 Tagbl.-B.

Buchhaltung Kasse

Geschäftsführung.

Erste kaufmann. Kraft mit vielseit. Erfahrung, organisat. veranl., bilanzsicher u. befähigt zur Leitung groß. Betriebe, sucht Wirkungskreis. Feinste Referenzen zur Seite. Gef. Offerten unter M. 539 an den Tagbl.-Verlag.

Apotheker

Durchaus selbst. techn. Leiter

einer pharm. Fabrik (verh. m. Laborat. f. Farmanalyse) loht a. 1. April dñl. Posen. Off. hñf. erbet. u. N. 541 a. d. Tagbl.-Verlag.

Vermietungen

Vaden u. Geschäftsräume. Vaden in guter Lage gegen Abstand abzugeben. Off. u. N. 540 Tagbl.-Verlag.

Möbl. Zim., Manl. ujm.

Nachweis v. möbl. Zim. Wohnungen. Dieselben loht dauernd. Mante, Pultenstraße 16. Gth.

Möbl. Zim., Karlstr. 2, 3.

Fremdenheime

Zimmer

bezüglich eingerichtet. Zentralheizung, Kuchhaus- und Theater-Nähe zu vermieten Sonnenbäder Straße 24.

Für Ausl. aut m. separ. Rim. Köch. Tagbl.-Bl. Po

Mietgeheile

3-4-Zimmer-Wohnung gesucht gegen Abstands-lumme. Offert. u. N. 535 an den Tagbl.-Verlag.

Dauermieter!

Beamter loht gut möbliertes Zimmer event. 1. oder 2-Zim.-R. Off. u. N. 529 Tagbl.-B.

Statt Zwangseinquartierung

loht Auslandsdeutscher in Privatvilla, Tramlinie 1 resp. 2, bei Leuten, die nicht be- rufsmäßig vermieten, als Dauermieter Salon u. Schlafzimmer, mögl. Klav., evtl. Kuchend. n. Kam.-Anschl. Offert. u. N. 532 Tagbl.-Verlag.

Gebild. ruh. Herr loht

für dauernd 1 event. 2 schön möbl. Zimmer in bevorzugter Lage. Off. u. N. 535 Tagbl.-Verlag.

Herr loht aut möbliert.

sonniges Zimmer. Offert. mit Preisangabe unter N. 540 an den Tagbl.-Bl.

Einzelne Herr loht

einfach möbl. Zimmer. Offert. mit Preisangabe u. N. 538 Tagbl.-Verlag.

Suche Wohn- u. Schlaf-

zimmer mit 2 Betten u. Kuchend. Offerten unt. N. 540 an den Tagbl.-Bl.

Gesucht für ruhig.

Chespaar 1 oder 2 modern möbl. Zimmer mit Kuchend. gegen gute Bezahlung. Offert. mit Preisangabe u. N. 538 Tagbl.-Verlag.

Zunser Herr sucht möbl. Zimmer.
Off. u. B. 535 Taubl.-Verlag.
Gut möbl. Zimmer wird von solch. Herrn gesucht. Offerten u. Preis anzeige unter B. 538 an den Taubl.-Verlag.

Wohn- u. Schlafzim.
mit Kucheneinrichtung oder Küchenbenutzung, zentrale Bäder, in gutem Hause von kinderlosem Ehepaar gesucht. Bettwäsche vorhanden. Offerten unter B. 542 Taubl.-Verlag.

3g. Chauffeur
sucht ungen. möbliertes Zimmer. Offerten unter B. 543 an den Taubl.-Verlag.

3g. Kaufmann
sucht einfach möbliertes Zimmer, wenn mögl. mit Pension. Offerten unter B. 542 an den Taubl.-Verlag.

1-2 möbl. Zimmer
mit Küchenbenutzung, Bäder und ein Bett könnte gestellt werden. Offerten u. B. 543 an den Taubl.-Verlag.

Verstorbene Dame
sucht möbl. Manjard. od. Zimmer mit Kochgelegenheit. Angebote u. B. 542 an den Taubl.-Verlag.

Deutscher Herr
sucht leeres Zimmer, auch Manjard. Preis Neben- lache. Offerten u. B. 541 an den Taubl.-Verlag.

Ein leeres Zimmer
od. Manjard. von Herrn zu mieten gesucht. Off. Offerten unter B. 542 an den Taubl.-Verlag.

Manjard
oder leeres Zimmer zum Unterstellen von Möbeln gesucht. Adressen-Anzeiger Scherz, Taunushotel.

Laden
gesucht. Offerten u. B. 539 an den Taubl.-Verlag.

Große Lagerräume
oder Keller zu mieten gesucht. Off. u. B. 538 Taubl.-Verlag.

Villa - Sanatorium
nahe Wiesbaden, im Wald gelegen, als Luftkurort, 20 bis 30 Zimmer, zu mieten, event. zu la. fen. ge- sucht. Offerten unter B. 541 an Ann.-Exped. D. Frenz, G. m. b. H., Mainz.

Kl. elsässische Familie
sucht für dauernd eine möbl. Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche oder groß. Badezimmer, welches sich als Küche ein- richten läßt, gegen hohe Bezahlung. Wasche und ein kompl. Schlafzimmer vorhanden. Alleinstehende Dame oder Herr könnte event. mitbeköstigt werden.
Offerten unter F. 538 an den Tagbl.-Verlag.

Möblierte Wohnung
4 bis 5 Zimmer mit Küche und Bad
per 1. April, event. früher, gesucht. Offerten unter B. 539 an den Taubl.-Verlag.

Wir suchen Einzelzimmer und möbl. Wohnungen
gegen hohe Miete.
(Für Vermieter kostenfrei.)
Rolf Lürer & Co.
Langgasse 28, 1.

Sehr ruhiges franzöf. Ehepaar, 1 Kind, sucht 3 Zimmer
möbl. od. teilweise möbl., mit Küchenbenutzung, zu mieten. Offerten u. B. 539 Tagbl.-Verlag.

Bankbeamter
sucht möbliertes Zimmer in gutem Hause. Offerten erbeten unter U. 534 an den Taubl.-Verlag.

Es wird in allererster Kurloge,
möglichst Wilhelmstr.,
zum Frühjahr oder Herbst ein
erstkl. Laden
gesucht.
Kaufen Geschäft oder zahlen höchste Ab- findung. Zuschriften, die streng vertrau- lich behandelt werden, erbeten unter R. 572 an Annoncen-Exped. D. Frenz, Bahnhofstraße 3.

Großer Lagerraum
gleicher Erde, mit Stallung, im Zentrum der Stadt, sofort oder später von hiesiger Firma gesucht. Offerten unter B. 533 Tagbl.-Verlag.

Wohnungen zu vertauschen
Große 1-Zim.-Wohn., Wob., gegen 2-Zim.-Wohn. zu tauschen. Offerten u. B. 534 an den Taubl.-Verlag.
2 schöne 2-Zim.-Wohn., beide im Vorderh. Nähe Bismarckring, gegen ge- räumige 4-5-Zim.-Wohn. Umtausch w. versüßelt. Off. u. B. 537 Taubl.-Verlag.

Wohnungs- tausch!
Geboten: Schöne geräumige 3-Zim.-Wohnung in d. Luxem- burg. Nähe Ringstraße (Bismarckring).
Gesucht: 3-5-Zimmer-Wohnung mit Zubehör. in gutem Hause, möglichst Nähe Luxemburg od. Bahnh. Veranlassung nach Vereinbarung.
Offerten unter B. 533 an den Taubl.-Verlag.

3-Zim.-Wohnung
mit Zubeh. in zentraler Lage. Wob. 2. und Küche dafür mögl. in al. Lage 4-Zim.-Wohn. Bart. oder 1. Etod. für auch i. Büro- zweck geeignet ist. Kann a. aut. quadrat. Garten- beam. Hinterh. sein. Off. u. B. 537 Taubl.-Verlag.

Tausche
meine at. ionnige 3-Z.-Wohn. mit Park. Nähe Kaiser-Friedrich-Ring, gegen 4-Zim.-Wohn. in guter Lage. Offerten u. B. 543 an den Taubl.-Verlag.
Gute 200 000 Mk. nebst Umtausch. für 4-5-Z.-Wohn. Geben meine schöne 3-Z.-Wohn. mit Garten. Rurdiertel. in Tausch. Off. u. B. 542 Taubl.-Verlag.

4-Zimmer-Wohnung
1. Etage, dicht Bastei- stelle Elektrische, gegen schöne 4-5-Zimmer-Wohnung in der Stadt zu tauschen gesucht. Off. u. B. 540 an den Tagbl.-Verlag.

Wer tauscht
seine 5-6-Z.-Wohn. in gutem Hause, gegen eine modern ausst. 4-Zim.-Wohnung mit Zubeh. u. eingericht. Bad in freier. Villa (Nähe Bahnh.). Off. unter B. 541 an den Taubl.-Verlag.

Tausche
meine 5-Zim.-Wohnung. Adelheidstr., gegen 4-Zim.-Wohn. mit Ver. od. Ball. (1. oder 2. Etod.) in Ballmühlstr. od. nächster Umtausch. Offerten unter B. 535 an den Taubl.-Verlag.

Geht wird: Eine fünf- bis sechszimmerige Wohnung in gutm. Zustande, im 1. Etod. Nähe Ringstr., Kaiser-Friedrich-Ring od. i. Umf. S. 104.
Geboten wird: Eine ebensolche in guter Lage, Nähe Bahn of. neu hergerichtet.
Angebote unter B. 531 an den Tagbl.-Verlag.

Geldverlehr
Kapitalien-Angebote

Wir haben heute 2-3 Milliarden als Beteiligung in Banken, Bergwerken u. sonstige Industrien anzu- legen. Vertrauliche Behandlung durch die Treuhand A. G. Rheinland Wiesbaden.

Suche mit **500 000 Mk.** Beteiligung an einem ge- schäftlichen Unternehmen. Off. u. B. 539 Taubl.-Verlag.

30-40 Millionen
als stille oder aktive Beteiligung von Bank- unternehmen gesucht. Offerten unter B. 541 an den Tagbl.-Verlag.

Ich biete
4-5-Zim.-Wohn. an der Ring- str. oder 3-4-Zim.-Wohn. im Stadtkern zum Tausch gegen 4-6-Zim.-Wohn. in gutem Stadtviertel. Event. Umtauschvermittlung. Offerten unter B. 540 an den Taubl.-Verlag.

Tausche meine schöne 4-Zimmer-Wohnung
Nähe Ringstr. gegen 5 bis 6 Zimmer.
Beratung evtl. Umtausch. Anna u. B. 524 Taubl.-Verlag.

Herrliche 4-Zim.-Wohnung
mit Bad und zwei großen Manjarden. in d. Luxem- burg. Straße, gegen eine 4-6-Zimmer-Wohn. in guter Geschäftslage. Ver- terre oder 1. Etod. zu tauschen gesucht. Off. u. B. 536 Taubl.-Verlag.

Gehe ich 4-Zim.-Wohn.
gegen 3 Zimmer im nörd- lichen Stadtteil. 1. oder 2. Etod. Berl. Vergütung u. Umtausch. Offerten unter B. 543 Taubl.-Verlag.

Wer tauscht
seine 5-6-Z.-Wohn. in gutem Hause, gegen eine modern ausst. 4-Zim.-Wohnung mit Zubeh. u. eingericht. Bad in freier. Villa (Nähe Bahnh.). Off. unter B. 541 an den Taubl.-Verlag.

Tausche
meine 5-Zim.-Wohnung. Adelheidstr., gegen 4-Zim.-Wohn. mit Ver. od. Ball. (1. oder 2. Etod.) in Ballmühlstr. od. nächster Umtausch. Offerten unter B. 535 an den Taubl.-Verlag.

Hotel u. Pension
im Taunus umständehalb. gegen Abhand abzugeben. Offerten nur von Selbst- interessierten unter B. 543 an den Taubl.-Verlag.

Herrschafts-Haus
4 at. Wohnungen, mit Zentralheiz. Eist. nahe Wilhelmstraße. sofort zu ver- k. Off. nur von Selbst- käufern unter B. 544 an den Tagbl.-Verlag.

Kl. Etagehaus
zu verkaufen. Näheres im Taubl.-Verlag. Pd

Immobiliën-Kaufgeleude
Gesucht
Haus, Geschäfts- oder Wohnhaus, in aut. Lage. Billa für 1-2 Familien. event. mit Möbeln. Otto Engel, Adolfsstr. 7.

Ausländer
sucht **Billa** oder **Etagehaus**
gegen Barzahlung. Aus- fährliche Preis-Off. vom Eigentümer unter B. 544 an den Taubl.-Verlag.

Hotel bis 500 Millionen.
Geschäft, Billa, Häuser, Restaurant usw. sucht Maurice, Villenstr. 16.

Kaufgeleude!
Breiter großer Lager- platz an fester Straße. u. Etagehaus mit Doleinb. für Büro u. Lagerräume. zu kaufen gesucht. Off. u. B. 539 an den Taubl.-Verlag.

Alder oder Garten
(Auelbera) zu kaufen oder pachten gesucht. Offerten u. B. 500 Taubl.-Verlag.

Immobiliën
Immobiliën-Verleude
Häuser, Geschäfts- Café, Pension, Hotel verlaude
Maurice, Villenstr. 16. Sib

VILLA!
(Landsitz)
Verkauf oder Tausch!
in Bad Homburg, so- fort beziehbar, herri- Lage, Straßenbahnver- bindung, bestehend aus 9 Räumen m. Zubehör, in bestem Zustande, Heizung, elektr. Licht, Wasserleitung, 5 Morg. Gartenland m. großen Weiher mit Fontäne, Entenweiher, Enten, Schafe, Hühner usw., Stallung bezw. Garage, sofort zu verkaufen od. geg. eine Villa in Wies- baden zu tauschen. — Nur Selbstinteressierten, die die Vorteile ein- sofortig, einwandfrei Einzug zu wärtigen wissen, können in Frage. Eilofferten u. B. 538 an Tagbl.-Verl.

Kaffee- Bier- u. Wein-Restaurant
an rich. enst. kapital- trächtigen Käufer zu ver- k. Offerten mit Rückporto u. B. 533 an den Taubl.-Verl.

Beislagnahmefreie Billa
in Frankfurt a. M., in guter Lage, demnachst be- ziehbar, zu verlauf u. solvent. Selbststet- tanten kommen in Frage. Offerten unter B. 537 an den Tagbl.-Verlag.

Hotel u. Pension
im Taunus umständehalb. gegen Abhand abzugeben. Offerten nur von Selbst- interessierten unter B. 543 an den Taubl.-Verlag.

Herrschafts-Haus
4 at. Wohnungen, mit Zentralheiz. Eist. nahe Wilhelmstraße. sofort zu ver- k. Off. nur von Selbst- käufern unter B. 544 an den Tagbl.-Verlag.

Kl. Etagehaus
zu verkaufen. Näheres im Taubl.-Verlag. Pd

Immobiliën-Kaufgeleude
Gesucht
Haus, Geschäfts- oder Wohnhaus, in aut. Lage. Billa für 1-2 Familien. event. mit Möbeln. Otto Engel, Adolfsstr. 7.

Billa!
Sache keine Billa od. Landhaus mit einigen freizuerwerbenden Räumen in Wiesbaden oder nächster Umgebung ge- barzahlung zu kaufen. Eine schöne Tausch- wohnung in Wiesbaden oder Frankfurt a. M. kann dagegen gegeben werden. Offerten unter B. 537 Tagbl.-Verlag.

Ausländer
sucht **Billa** oder **Etagehaus**
gegen Barzahlung. Aus- fährliche Preis-Off. vom Eigentümer unter B. 544 an den Taubl.-Verlag.

Hotel bis 500 Millionen.
Geschäft, Billa, Häuser, Restaurant usw. sucht Maurice, Villenstr. 16.

Kaufgeleude!
Breiter großer Lager- platz an fester Straße. u. Etagehaus mit Doleinb. für Büro u. Lagerräume. zu kaufen gesucht. Off. u. B. 539 an den Taubl.-Verlag.

Alder oder Garten
(Auelbera) zu kaufen oder pachten gesucht. Offerten u. B. 500 Taubl.-Verlag.

Einfamilien-Billa oder Herrschaftshaus
von Ausländer zu kaufen gesucht. Offerten unter B. 544 an den Taubl.-Verl.

Einfamilien-Billa
von deutschem Selbst- reflektant zu kaufen ge- sucht. mit Preis unter B. 542 Taubl.-Verlag.

IMMOBILIENBÜRO
CARL ZELTER
WIESBADEN
RÖDERSTR. 42 NÄHE TAUNUSSTR.
TELEPHON 5324
VERKAUF VON VILLEN | HOTELS U. PENSIONEN
VON- U. GESCHÄFTS- | GRUNDSTÜCKEN
HAUSEN | U. GÜTERN

Etage - Pension
sowie Laden
in guter Lage, zu verkaufen.
Zelter, Röderstr. 42. Tel. 5324.

Un- u. Verkauf von Villen, Etagehäusern u.
— Bauberatung. —
Architekt Müller, Mozartstraße 3.

Wohnungsnachweis-Büro
Bahnhofstr. 8. **Lion & Co.** Fernruf 708.
Immobilien Vermietungen
Möblierte Zimmer.

Haus im Zentrum
(an der Langgasse), Laden u. Lagerräume, sof. frei

Haus in 1. Verkehrslage
kompl. Kolonialwaren-Gesch. kann wegzugshalber sof. übera. werden

Mehrere Etage-Häuser
im Südviertel, sehr preiswert (la Kap.-Anlagen)

Villa (im Nerotal), vollständig möbliert (wegzugshalber)

Hotel (5 Min. vom Kurhaus), 50 Betten, vollst. renoviert

Hotel (im Zentrum), 21 Betten, vollst. renoviert, gutes Restaurant ::

Verschiedene Fabrikations- und Lagerräume in guter Lage, sofort frei und anderes mehr durch die Beauftragten

ROLF LÜER & CO.
Langgasse 28, 1. Tel. 3777 u. 5220.

Geschäftshaus
mit freizuerwerbendem Restaurant, in Zentrums- lage, sowie

Geschäftshaus
mit freizuerwerbendem großen Kolonialwaren- geschäft, in verkehrsreicher Lage, nur la Existenz, wegzugshalber zu verkaufen durch

Grundstücksmarkt G. m. b. H.
Schwalbacher Str. 4. Telefon 5884.

Für Ausländer!
Ein massiv erbautes neueres Wohnhaus, 1., 2. und 3. Et. mit je 7 Zimmern u. Küche. Bart. 2x4 Zimmer, Lage: Kaiser-Friedrich-Ring, Rheinstr. 10 sofort u. Beller für 2000 0000 Mk. zu verkaufen. Offerten unter B. 533 an den Taubl.-Verlag.

Immobilien
J. Chr. Glücklich
gegründet 1862
Wilhelmstrasse 56 Fernruf 6656
Kauf und Miete | Kapital-Anlagen
von Geschäftshäusern | Finanzierungen
und Villen. | Hypotheken.

Mehrere schöne Villen
in guter Lage, zu verkaufen.
Haus in ruhiger Lage
für Altersheim, zu kaufen gesucht.
Immobilien Tn. Mayer Geisbergstr. 20, Part.

Restauration oder Café
zu kaufen o. übernehmen
im Zentrum, event. Hauskauf. Offerten unter B. 538 an den Taubl.-Verlag.

Selt., Maass., Weiss,
Korn- und alle sonstigen
brauchbaren

Fflaschen

kauft Händis zu hohen
sehr guten Preisen
Klosterhndl. Still
Bücherstrasse 3. Hof.
Telephon 6058.

Zahle noch mehr wie
jede Konkurrenz bietet
für

Fflaschen

Metalle, Eisen, Papier
zum Einwickeln, Bücher,
Zeitschriften, Luchasche,
Sektflaschen usw. Bestell.
w. frei abgeholt. Schürer,
Schersteiner Strasse 27.
Telephon 2814.

Sie fügen sich großen
Schaden zu, wenn Sie

Felle

Fflaschen

Zeitungspapier

Bücher, Selt., Maass.,
Journale, Pappe, etc.
Klosterhndl. Still, Eisen,
Kupfer, Messing, Blei,
Zinn, etc. etc. etc. etc.
um, verkaufen, ohne m.
Angebot gehört zu haben.
denn die Preise die hier
veröffentlicht sind, ent-
sprechen immer noch dem
wirklich Wert d. Sachen.
den ich handle.

Geigenbaum

Elis. Str. 18. Tel. 4638.
Schell. w. sofort abgeh.

Blumentöpfe
kauft zu guten Preisen
Blumenhaus Weber,
Wilhelmstrasse 6.

Gold-u. Silber-

Gegenstände

Brillanten, Platin

Zahngelbisse

verkaufen Sie am reellsten
zu dem höchsten Tageskurs
nur in der

Goldankaufsstelle

L. Schiffer

Kirchgasse 50"

gegenüber Kaufhaus Blumenthal.
Eing. gr. Tor. — Telephon 4394.

Ungenieter Verkauf.
Bitte genau auf Straße u. Nr. 50 zu achten.

Gold-, Silber-, Platin- Gegen-
stände

auch zerbrochene Teile sowie alte Zinngefässe
kauft höchstzählend G. Blödel, 13 Goldgasse 13.
Nur Eingang im Hofe.

Zahle diese Woche
für Gold-, Silber-,
Platin- Gegenstände
auch Bruch,

Brillanten

lediglich nur wie jede

Konkurrenz.

Für alle

Zahngelbisse

per Stück
bis 10000 Mk.

Brennstifte

per Stück
bis 100000 Mk.

Achten Sie bitte genau auf Name

Grosshuf

27 Wagemannstrasse 27

Telephon 4424.

Gold und Platin

kauft zum Selbstverbrauch zu hohen Preisen

A. Förster

Spiegelgasse 1 Spiegelgasse 1.

Speicher-, Keller- und Mansardenfram

sowie sämtliche gebr. Möbel u. Matratzen
kaufen zu höchsten Preisen

Gebrüder Engelhardt, Wörthstr. 3.

EDELMETALL-HANDLUNG

C.W. BECKEL

EMSER STRASSE 14

Fernruf 1742. Fernruf 1742.

Ich kaufe zu höchsten Weltmarktpreisen

Platin-, Gold-, Silber-

Gegenstände und Bruch

Brillanten — Edelsteine

Perlen und Halbedelsteine aller Art.

Höchste Valutapreise für Zähne u. Gebisse, Brennstifte etc.
Auf Wunsch persönlicher Besuch.

Als Selbstverbraucher

zahle für alle Gold-, Silber-
und Platin-Gegenstände
jeder Form, sowie Bruch,
Gebisse und einz. Zähne

den höchsten Tagespreis.

M. Ebbe, Moritzstr. 40

Tel. 2832.

Leon Sorkin
Tel. 3912
kauft z. höchst. Preisen

Brillanten

Perlen, Juwelen, Platin
Gold- u. Silber-
gegenstände
u. Bruch

6 Marktstraße 6

Zahle

Valutapreise

für Juwelen,
Höchstzahlender für Platin,
Gold- und Silbergegenstände

Zahngelbisse

in Edelmetall u. solche in Kautschuk gefasste,
Thermokauter, Brennstifte, Kontakte

Heesen

21 Wagemannstraße 21.

Ehe Sie Bücher u. Zeitschriften als Altpapier verkaufen,

sollten Sie den Fachmann fragen. Wir kaufen
stets alte Bücher, alte Drucke, Klassiker-
ausgaben, Romane, Wissenschaftliche Zeit-
schriften u. a. m. 80

Heinrich Stadt, Antiquariat

Bahnhofstraße 6.

Hören Sie

bevor Sie verkaufen
unser Angebot für Lumpen, altes Eisen, Blei,
Messing, Kupfer, Zinn u. Zinn, alte Bücher und
Zeitschriften sowie Flaschen aller Art.
Bestellung u. werden frei a. geholt. Postkarte vergütet.
Anlaufstelle: Gehring & Kießling,
Wellrigstrasse 22, im Hof.

Zahle Höchstpreise für
Hasen, Kanin, Iltis, Fuchs etc.
H. Laufer, Schwalbacher Str. 54,
gegenüber Michelsberg.

Platin, Gold-, Silber-,

sowie alle Edelmetall enthaltende Gegenstände aller Art
kauft fachmännisch reell höchstzahlend

Carl Bender, Michelsberg 23, 1. Etage.

Eingang Schwalbacher Straße 65.

Gleichzeitig mache darauf aufmerksam, daß sämtliche bei mir eingelieferte
Gegenstände nur in der deutschen Edelmetall-Industrie
zur Verarbeitung gelangen.

Unterricht

Institut

Faber

Schollkollie Privatreal-
schule mit Schülerheim.

Anmeldungen

für Eltern werden schon
recht entgegen genommen.
Sprechstunden
von 11—1 Uhr täglich
außer Sonntagen

Lehrer n

pragen m. Honorar für i.
ini Dame v. a. Nam. zur
Ausbildung in Steno-
graphie u. Schreibmäh.
gelucht. Off. u. R. 537 an
den Tagbl.-Verlag.

Russe(in)

(junger Kraft) zum
Sprechunterricht
gelucht.
Off. u. R. 541 Tagbl.-B.

französischen

Unterricht

von erstklassiger französl.
Lehrtr. In Frage kommen
nur gebürt. Französlinnen.
Offerten unter R. 539 an
den Tagbl.-Verlag.

Holl. onderwijzers

(gediplom.) zu gaarne
kinderen les geven in alle
schoolvakken en Fransch.
Br. u. U. 523 Tagbl.-Verl.

Geb. Deutscher sucht

Sprachen-

austausch

mit Engländer. Offert. u.
u. R. 529 Tagbl.-Verlag.

Geigen-Virtuose

nimmt Schüler an. Off.
u. R. 528 Tagbl.-Verlag.

Verloren * Gefunden

Verloren
ein schwarzer
Damen-Jest-Gürtel
mit künstlichen Korallen.
Gegen Belohnung abzugeben.
Benlon Frank.
Friedrichstr. 8. Büro 7.

Abhanden gekommen
oktern abend Konzert
(Kurbau), oben. Ma
beiden-Regenschirm
mit klein. gold. Knopf.
Wiederbringe a. Belohn.
Benlon Elbers.
Paulinenstrasse 1.

Ein Hund entlaufen
Frankenstr. bis Blücher-
strasse verloren. Abgab.
gegen Belohnung.
Ruh. Raurgasse 2.
Helt. seitwärts Franz.

Zwergbulldogge

mit Halsband u. Marke
verloren. Hohe Belohn.
Rabinson.
Estriller Strasse 21.

Entlaufen Hund
weiß mit braun. Flecken.
auf Namen "Blod" hör.
Gegen Belohnung abzugeben.
Karl Petri,
Frankenstrasse 26.

Perser Teppiche

alle Größen, auch defekte,
kauft zum weitaus

höchsten Preis

Mizrahi,

Kirchgasse 27, I. — Telephon 6130.

„Wanderer“-Dreisitzer

oder kleiner „Adler“-Wagen
sollt zu kaufen gesucht.
Offerten unter J. 538 an den
Tagbl.-Verlag erbeten.

Ausgelämmte Frauenhaare

kaufen stets zu höchsten Tagespreisen
Friseur Ed. Purgemühl 5, Steiner, Herderstr. 18,
Saarhbg. 2361g, Felenenstrasse 2. 1. Et., Aorting,
Gr. Burgstrasse 8, 3. Et.

Achtung! Neu-Eröffnung! Achtung!

Ankaufsstelle

Gehring, 38 Römerberg 38, Laden.

Zahle für Kupfer, Messing, Zinn, Blei, Zinn-
geschirre, Lumpen, Alteisen, Wein, Selt.,
Kognat, Bordeauxflaschen die höchsten
Tagespreise. Ware wird frei a. geholt. Postkarte
wird vergütet. Wer kaufen Sie nicht früher, bis Sie
mein Angebot a. hört haben.

Kaufe stets

Fflaschen, Metalle, Alteisen

Papier, guterhalt. Möbel

und Kleider

zu sehr erhöhten Preisen.

Fritz Alder, Wellrigstrasse 21

Telephon 3930. — Poltsched 19659.

Gelächtl. Empfehlungen

Küchenherdrepaturen

Billigst.
Ostenherd Wöller.
Sebanplatz 3. Tel. 3227.

Schneiderin

hat noch Tage frei. Off.
u. R. 541 Tagbl.-Verlag.

Schneiderin

verf. in Kindergarderobe.
hat noch Tage frei. Off.
u. R. 541 Tagbl.-B.

Erstl. Schneiderin

neu ausgearb. sucht Arb.
in und außer dem Hause.
Unterstützung aller feinen
Damen- und Kinderarb.
Off. u. R. 543 Tagbl.-B.

Weißzeugnäherin

verf. sucht noch einige
Kunden in u. außer dem Hause.
Unterstützung aller feinen
Damen- und Kinderarb.
Off. u. R. 543 Tagbl.-B.

Junge Frau

empf. sich im Strümpf-
kopfen und -ausbessern;
acht auch zu Ausländern.
Offerten unter R. 538 an
den Tagbl.-Verlag.

Wäsche

zum Waschen und Bügeln
wird stets angenommen

Wörthstr. 3

im Hofe links.
Auch empfehle ich meine
Gardinenmännerei.

Verchiedenes

Streblames in. Ebevar
sucht eine

Filiale

irgendwelch. Art zu über-
nehmen. Kauton kann ge-
stellt werden. Schlußbranche
bevorzugt. Offerten unter
R. 535 an den Tagbl.-B.

Strickjaden!

Wer liefert Schafswoll-
laden laufend? E. Bilzer.
Kurbaustrasse 27/31.
Piano zu vermieten.
Reichstrasse 7.

Gutes Klavier

zu mieten gesucht. Angeb.
mit Preis unter R. 538
an den Tagbl.-Verlag.

Klavier

in gute Hände auf läng.
Zeit zu mieten gel. Off.
mit Preis u. R. 541 an
den Tagbl.-Verlag.

Hübsche Blondine

25 J. kath. ar. schl. Fra.
mit Vermögen, w. netten
Perron in guter Position
kennen zu lernen zwecks
Heirat. Offerten unter
R. 534 an den Tagbl.-B.

Fräulein, w. mit
charakter. Herrn. Alter
40 bis 50 J. in fester
Stellung, bel. zu werden.
zwecks Heirat.
Off. u. R. 540 Tagbl.-B.

Persil bleibt Persil

Ohne Chlor! Wäscht,
bleicht und desinfiziert.
Alleinige Hersteller: HENKEL & CO., DUSSELDORF, auch der allbewährten „HENKO“ (Henkel's Wasch- und Bleich-Soda).

In alter bewährter Güte!
geeignet für alle Arten von Wäsche.

Niemals lösen! Nur
in Originalpackung!

Im Rahmen d. Wiesb. Buchwoche v. 25.—28. Febr.
veranstaltet vom städt. Volksbildungsamt:

Ausstellung DAS DEUTSCHE BUCH

Im Festsaal des Rathauses.

VOM
WIESBADENER
BUCHHANDLER-VEREIN

stellen aus:

Bücherstube am Museum / Heinrich Heuss
Otto Huhn / Limbarth-Venn / Moritz u.
Münzel / Pestalozzi-Verlag / Carl Pfeil
Arthur Schwandt / Heinrich Saadt.

Geöffnet täglich von 3—6 Uhr. / Eintritt frei!

Ideal



In Zuverlässigkeit und
Dauerhaftigkeit unübertroffen

Seidel u. Naumann A.-G. Dresden

Vertreten: P. Huffer 74.

Maschinen neu eingetroffen, auch solche mit französischer Tastatur.
Eigene Mechaniker-Werkstätte
für Schreibmaschinen jeden Systems.
Gewähr für alle ausgeführten Reparaturen.

Schirme werden repariert,
modernisiert, überzogen.
Neuanfertigung v. Einfachsten bis z. Modernsten.
Fachgemäße Ausführung. Mäßige Preise.
Kleine Langgasse 1, W. Kirchhof.
Ecke Wagemannstraße. — Kein Laden. —

Marcus Berlé & Cie.

Gegründet 1829 Bankgeschäft Wilhelmstraße 38
commanditiert von der Deutschen Vereinsbank Frankfurt a. M. seit 1873

Fernsprecher: Für den Stadtverkehr Nr. 5600—5604.
Für den Fernverkehr Nr. 5605—5607.

Ausführung aller bankmäßigen Geschäfte. Wertpapiere, Devisen.
Drei Tresors Tag und Nacht bewacht. F31J

Wormser Apostelbräu

wird seit Jahren bestens empfohlen.

Wormser Apostelbräu Pilsner — Wormser Apostelbräu Starkbier

(dunkel)

sind erstklassige Exportbiere, die infolge der günstigen Fracht-
verhältnisse äußerst billig sind und dem Publikum, das ein
wirklich gutes Bier trinken will, nur empfohlen werden können.

Im Faß und in Flaschen bei schnellster Belieferung
zu beziehen durch

Filiale: 7 Herrmannsgrasse 7 **Bierkönig** Dotzheimer Str. 28
Tel. 837. Tel. 302.

INSTRUMENTE
FÜR ALLE ZWEIFE
DWISSENSCHAFT
PHOTO OPTIK

GEOR. WIRGIN
WIESBADEN

Heimdenkmal

weiß und farbig.
Hemdenbuch, weiß.
Schürzen
sehr preiswürdig empf.
Alexander Weber,
Vorst. 7. Dth. 2.

Verchiedenes

Alleinkehrender Mann.
Anf. 50er J., pensionsbet.,
w. mit eogl. Frau ohne
Anh. zw. Ehe bef. zu w.
Anon. u. Berm. swedlos.
Off. u. H. 543 Taubl. 31.

Suche für meine Freundin

geb. Witwe, mittl. Alters,
jugendl. Erchein., hell.
Weisen, mull., aufsteigend,
ebenl. Herrn od. neutral.
Ausl. bis zu 55 J., mit
Wohn. sweds Ehe. Möbel
u. Wäsche zum Teil vorh.
Offerten unter
H. 541 an den Taubl. 31.

Arbeiter

44 J., Witwer, sucht die
Befähigung, e. Mädchens
oder Frau sweds Heirat.
Robn. u. Möbel vorh.
Off. u. H. 536 Taubl. 31.

Beamter

in fester Stellung, eogl.
Anf. 30, wünscht mit 1a.
Dame, g. kinderl. Witwe,
25—30 J., alt, tüchtig im
Haushalt, a. fleiß. Land-
wirts. Tochter, zw. Heirat
bekannt zu werden. Zu-
schriften unter H. 531 an
den Taubl. 31.

Mädchen

sweds Heirat. Bin Wwr.
und besitze schöne Einrich-
tung. Etwas Vermögen
erwünscht. Off. mit Bild
unter H. 543 an den Taubl.
blatt Berlin. Discretion
ausgesichert.

Katholische Kirche.

Beginn der östl. Zeit.
Sonntagskirche. Heilige
Messen 6.45 u. 12 Uhr.
Heil. Messe mit Predigt
um 7.30 Uhr. — Kinder-
gottesdienst 8.40 Uhr.
Hochamt mit Predigt
Nachmittags 2.30 Uhr.
Christenlehre mit An-
dacht. Abends 6 Uhr.
Kaltenpredigt m. Andacht
Wochentags heil. Messen
6.15, 7.10 und 9 Uhr.
Mittwoch, Freitag und
Samstag, abends 6.15
Uhr: Andacht, Freitag,
2. März: Dessenil. An-
betung von morgens
6.15 Uhr an. — Beicht-
gelegenheit am Sonntags-
morg. von 6 Uhr an.
Donnerstag, nachm. 5—7,
Freitag, morg. von 6.15
Uhr an und Freitag,
abends von 6 bis 7 Uhr.
Samstag, nachm. 3.30
bis 7 und nach 8 Uhr, an
allen Wochentagen nach
der Frühmesse.

Maria-Hilf-Kirche. Heilige
Messen 6.30 u. 8 Uhr.
Kindergottesdienst 9 Uhr
Hochamt 10 Uhr. —
Nachmittags 2.15 Uhr:
Kreuzwegandacht für die
armen Seelen. Abends
8 Uhr: Kaltenpredigt u.
Andacht. — Wochentags
heil. Messen um 6.30,
7.10 und 9 Uhr, Freitag,
7 Uhr: Herz-Jesu-Sühn-
amt; abends 6.15 Uhr:
Herz-Jesu-Andacht. —
Beichtgelegenheit: Sonntags,
morgens von 6.15
Uhr an, Donnerstag von
5—8 und nach 8 Uhr,
Samstag von 4—7 und
nach 8 Uhr, Samstag,
6 Uhr: Salve.

Dreifaltigk.-Kathedrale. Heilige
Messen 6.30 Uhr: Frühmesse,
6.30 Uhr: Zweite heil.
Messe, 9 Uhr: Kinder-
gottesdienst, 10 Uhr:
Hochamt. — 2.15 Uhr:
Christenlehre u. Andacht.

Für den Mütterverein,
3.30 Uhr: Sonntag und
Andacht, Montag, 7 Uhr:
heil. Messe in den An-
stalten der Mitalieder. —
An den Wochentagen sind
hl. Messen 6.30 u. 7 Uhr,
Dienstag und Freitag,
7 Uhr: Schulmesse. —
Mittwoch, abds. 6 Uhr:
Kreuzwegandacht. Herz-
Jesu-Freitag, 6.30 Uhr:
Herz-Jesu-Sühnungs-
messe mit Vitani und
Senen. Abends 8 Uhr:
Kaltenpredigt. — Beicht-
gelegenheit Sonntags früh
von 6 Uhr an, Donners-
tag, nachm. 5—7, Samstags,
4—7 u. v. 8 Uhr an.

Katholische Gemeinde,
Friedrichstraße, Schwab-
acher Straße 10 Uhr:
Amt mit Predigt. Vize-
Eder.

Evangelische Kirche.
Sonntag, 25. Februar.
Evangelische Kirche.
Martinskirche. 10 Uhr: Vtr.
Schüler. (Abendmahl.)
5 Uhr: Vtr. Dr. Meinede
8.15 Uhr: Geistl. Kon-
zert. (Fragmente aus
„Parität“) am Belten
der Kinder- und Alters-
hilfe der Gemeinde.

Verakirche. 10 Uhr: Vitar
Juna. 11.30 Uhr: Kinder-
gottesdienst. — 3 Uhr:
Konfirm.-Brüfung. Def.
D. Beienmeyer. Tausen
und Trauungen: Defan
D. Beienmeyer. — Be-
erdigungen: Vtr. Vols.

Minaische. 8.45 Uhr:
Jugendgottesdienst. Vtr.
Mera. 10 Uhr: Varrer
D. Schloffer. 11.30 Uhr:
Kindergottesdienst. Vtr.
D. Schloffer. — 3 Uhr:
Konfirm.-Brüfung. Vtr.
Philipp. — 5 Uhr: Vtr.
Schmidt.

Lutherkirche. 8.45 Uhr:
Jugendgottesdienst. Vtr.
Johmann. 10 Uhr: Vtr.
Dr. Ott. — 11.30 Uhr:
Kindergottesdienst. Konf.
Rai Kortheuer. 5 Uhr:
Konf. Rai Kortheuer. —
Dienstag, abends 8 Uhr:
Bibelstunde. Konf. Rai
Kortheuer.

Balkons-Gottesdienste.
Martinskirche. Donnerstag,
6 Uhr: Vtr. Schüler.
Verakirche. Am Mittwoch,
5 Uhr: Gemeindegottes-
dienst. 9 Uhr: Vtr. Grün.
Minaische. Donnerstag,
8 Uhr: Gemeindegottes-
dienst. Varrer
Schmidt.

Lutherkirche. Donnerstag,
8 Uhr: Lutherkirche. Vtr.
Dr. Ott.
Paulinenkirche. Sonntag,
vorm. 10 Uhr. Varrer
Einhoff.

Freirel. Erbauung
Sonntag, 25. Febr., früh
10 Uhr, im Rathause von
Prediger Tschirn. Thema:
„Nische“ „Zarathustra“.
Lied 78. Zutritt frei. F38J

W. & E. Kirchhan

WIESBADEN

10 Hochstättenstraße 10

Telephon 3141

Gaggenauer Kohlen- und Gasherde

Öfen verschiedener Systeme

Ofenschirme Kohlenkasten.

